

HALLBERGER

VERIÄSSIICH • HEIMATVERRUNDEN • KOMPETENT

Erscheinungsweise: 14-täglich kostenlos an alle Haushalte und Betriebe

28. Jahrgang

Nr. 13/26. Juni 2019

Carsharing gestartet

Am Freiherr-von-Hallberg-Platz steht nun ein Auto für alle zur Verfügung

REDAKTION

Weidenweg 5A • 85459 Berglern ☎ 0 87 62 - 73 83 793 Fax 0 87 62 - 73 83 794

E-Mail: info@haasverlag.de

www.hallberger.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Juli 2019



Carsharing ist in Hallbergmoos angekommen: Auf dem Parkplatz am Freiherr-von-Hallberg-Platz steht es nun: Ein Mazda CX-3, das erste Gemeinschaftsauto vor Ort. Buchen, einsteigen und fahren kann jeder. Vorausgesetzt er besitzt einen Führerschein, ein Handy und die passende App.

Initiiert hat es die Werbegemeinschaft "Hallbergmoos in Aktion". Ein Autohaus aus Neufahrn stellt den Wagen: einen Mazda CX-3 mit Automatik-Getriebe. Von der Gemeinde gibt's kostenlos den Parkplatz gleich gegenüber dem Rathaus dazu. "Es gibt bei uns noch keinen Verein, der als Betreiber von Carsharing auftreten könnte, deshalb sind

wir froh, dass es jemand tut", erklärte Bürgermeister Harald Reents (CSU). Heiko Schmidt (Vorsitzender der Werbegemeinschaft), der den Kontakt zum Autohaus hergestellt hat, unterstrich: "Wir wollen signalisieren, es bewegt sich was in Hallbergmoos". Wenn sich mehrere ein Auto teilen, sei es letztlich auch gut für Umwelt und Klimaschutz. In das Projekt will sich die Werbegemeinschaft nun, so Schmidt, in Sachen Marketing einbringen: "Wir werden das Carsharing auf unserer Homepage und auf Facebook bewerben."

Ortsansässige Autohäuser, die ein Carsharing-Modell anbieten könnten, gibt es laut Schmidt nicht. Die Erfahrungswerte aus Neufahrn stimmten Aylin Saurer, Geschäftsführerin des gleichnamigen Autohauses, optimistisch, dass das Carsharing-Angebot auch in Hallbergmoos gut angenommen wird. In der Nachbargemeinde stellt das Autohaus bereits eines von zwei Carsharing-Fahrzeugen. Ein Elektrofahrzeug könne man zwar nicht anbieten, der Benziner verfüge aber über "Skyactiv Motoren" mit niedrigen Verbrauchswerten.

Per App ausleihen und fahren

Die Ausleihe funktioniert denkbar einfach: Nach der Anmeldung auf "Flinkster", der Carsharing-App der Deutschen Bahn, oder

der Mazda Carsharing-App, lässt sich das Auto über das eigene Mobiltelefon reservieren, buchen und öffnen. Einen Autoschlüssel braucht's dafür nicht. Angezeigt wird auch, ob und wann das Auto verfügbar ist.

Die Registrierungsgebühr kostet einmalig 15 Euro. Wer das Auto 15 Minuten leiht, zahlt 1,25 Euro. Eine Stunde kostet fünf Euro, ein ganzer Tag 55 Euro – zuzüglich 0,25 Euro für jeden gefahrenen Kilometer. Das Tanken ist kostenfrei. Am Ende der Fahrt muss das Fahrzeug am gekennzeichneten Standort auf dem Hallberg-Platz wieder abgestellt werden.

Bürgermeister Harald Reents findet das "Pilotprojekt" klasse: "Wenn es sich bewährt, könnte man durchaus auch über den Einsatz für Dienstfahrten nachdenken", ließ er bei der Präsentation wissen. (Text / Foto: eoe)

Maler- und Kirchenmalerbetrieb



kuerzingergmbh@t-online.de www.kuerzinger-gmbh.de

Mitteilung der Gemeinde Hallbergmoos

Das Bürgerbüro der Gemeinde Hallbergmoos hat geschlossen

Von Montag, 15. Juli 2019 bis Donnerstag, 18. Juli 2019 ist das Bürgerbüro wegen Installation und Schulung einer neuen Software für das Melde- und Passwesen geschlossen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Personalausweise und Reisepässe im Moment eine Lieferzeit von ca. 4 – 6 Wochen haben und in der genannten Zeit weder beantragt noch abgeholt werden können. Wir bitten Sie, Ihre Dokumente sowie auch Kinderreisepässe zu überprüfen und gegebenenfalls rechtzeitig neue Dokumente zu beantragen.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Gemeinde Hallbergmoos

Patenschaftsflächen in der Gemeinde Hallbergmoos

Die Gemeinde Hallbergmoos unterstützt ab diesem Jahr Patenschaften auf gemeindeeigenen Kleingrünflächen. Wir empfehlen vorrangig Flächen im Bereich von Parkbuchten, da die meisten Flächen bereits im Blühflächenkonzept der Gemeinde Hallbergmoos berücksichtigt wurden.

Wir bitten alle interessierten Bürger darum, sich bis zu dem 31.07.2019 an bauwesen@hallbergmoos.de unter dem Betreff "Patenschaftsflächen" zu melden.

Im Anhang soll ein Lageplan mit den gewünschten gekennzeichneten Flächen angefügt werden. Nach Auswertung der gewünschten Flächen stellt die Gemeinde eine Saatgutmischung zur Verfügung. Der Zeitpunkt und Standort des abzuholenden Saatgutes wird Ihnen dann per E-Mail mitgeteilt.

Alternativ können selber Staudenpflanzungen angebracht werden, jedoch werden diese nicht von der Gemeinde finanziert. Sollte dies der Fall sein bitten wir Sie dringend dazu uns die Information in der E-Mail mitzuteilen.

Sollte die Aktion großen Anklang finden, wird die Aktion nächstes Jahr bereits im Frühjahr gestartet.

Gemeinde Hallbergmoos



DIE GETRÄNKE KÖNNER























K&F GmbH

Freisinger Straße 30a 85399 Goldach Tel: (0811) 94 355

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr Sa: 8.00 - 20.00 Uhr

K&F GmbH

Ludwigstraße 11 85399 Hallbergmoos Tel: (0811) 94 640

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr Sa: 8.00 - 12.00 Uhr Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Neue Mieter für das MABP

US-Unternehmen Radpid7 und Polizei mieten Büroflächen in Hallbergmoos

280 Quadratmeter Fläche gehen an den IT-Security-Spezialist Rapid7

Der Munich Airport Business Park (MABP) bekommt einen neuen Mieter. Das in Boston ansässige Information-Security-Unternehmen zieht auf 280 Quadratmeter Fläche in das Airport Business Centre (ABC) am Söldnermoos.

Anfang April hat das auf Schwachstellen-Management und Cyber-Security speziali-sierte IT-Unternehmen die neuen Büros bezogen. Rapid7 bietet Kunden eine Gesamtlö-sung, um Schwachstellen zu verwalten, die Anwendungssicherheit zu maximieren, Vorfälle effektiv zu erkennen und zu behandeln sowie die Protokolle zu verwalten. Der neue Standort im ABC ermöglicht dem Unternehmen einerseits die Vergrößerung des deutsch-landweiten Teams und andererseits Flexibilität mit Blick auf Anforderungen der Zukunft. "Wir haben uns in den vergangenen zwei Jahren von fünf auf zwölf Mitarbeiter mehr als verdoppelt und peilen für die kommenden zwei Jahre noch einmal eine Doppelung an. Das ABC bietet uns dafür die perfekte Infrastruktur. Das Restaurant, die Konferenzräume oder die Möglichkeit von zubuchbaren Flächen versetzen uns in die Lage, sowohl auf Mitarbeiteranforderungen als auch auf Kundenansprüche angemessen reagieren zu können", sagt Pim van der Poel, Director Sales Central Europe bei Rapid7. Das IT-Sicherheitsunternehmen zählt mehr als 7.400 Organisationen zu seinen Kunden und ist in 120 Ländern aktiv. Rapid7 ist mit 1.400 Mitarbeitern weltweit eine der führenden Cyber-Security-Firmen.

"Wir freuen uns, dass sich Rapid7 für den MABP entschieden hat. Das Unternehmen stärkt den Bereich der IT-Unternehmen im Büropark, der neben Hightech, Biotech, Automotive, Pharma und Luftfahrt, sicher in der Zukunft noch eine größere Rolle spielen wird. Die Stärke des MABP ist die Vielfalt der Branchen", sagt Alexander Mademann von der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Hallbergmoos.

Das ABC beheimatet derzeit knapp 60 Unternehmen auf rund 35.000 Quadratmeter Mietfläche, darunter auch einige Start-up-Unternehmen. Der MABP umfasst mehr als 250 Firmen auf rund 186.700 Quadratmetern. Mademann: "Unternehmen wie Rapid7 profitieren unter anderem vom Branchenmix im Business Park, der für Vielfalt und Vernetzung sorgt. Hier können wertvolle Kontakte entstehen, auch innerhalb des Bürokomlexes ABC."

Polizei mietet Büroflächen im MABP

Ein Projektteam des technischen Bereichs bezieht rund 500 Quadratmeter Fläche im Bürogebäude Leonardo des Munich Airport Business Parks (MABP).

Die Polizei ist auf der Suche nach einem neuen Standort für ihre IT-Abteilung am Munich

Airport Business Park (MABP) in Hallbergmoos fündig geworden. Auf knapp 500 Quadratmetern werden künftig im Bürogebäude Leonardo 18 EPS-Spezialisten an der Fortentwicklung des Einsatz-Protokoll-Systems der Bayerischen Polizei (EPS-FE) arbeiten.

"Die EPS-Software, die mittlerweile deutschlandweit sowie bei der österreichischen Polizei zum Einsatz kommt, wurde ursprünglich bei der PI Flughafen München Franz-Josef-Strauß entwickelt. Dass die Projektgruppe nun zur Neuentwicklung des EPS wieder in Flughafennähe angesiedelt ist, passt damit auch historisch ins Bild. Die Projektgruppe wird das EPS über eine Kernentwicklungszeit von drei Jahren komplett neu aufsetzen und danach stetig weiterentwickeln", sagt Polizeioberrat Markus Binninger, Projektleiter "EPS-FE" vom Polizeipräsidium Oberbayern Nord. Die Software dient der Polizei sowie anderen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) als Informationsund Kommunikationssystem (IuK) zur umfassenden Unterstützung bei Einsatzlagen einschließlich der Vor- und Nachbereitung.

Bürgermeister Harald Reents: "Wir freuen uns, dass wir dem Projekt "EPS-Fortentwicklung" des Polizeipräsidiums Oberbayern Nord eine neue Heimat bieten können. Die Vermietungserfolge der vergangenen Monate bestätigen uns, dass der Standort für Unternehmen wie auch Behörden attraktiv ist." (gra)



Das ist das Motto der Frauen Fußball WM 2019

Wir glänzen mit kulinarischen Treffern aus vielen Ländern.

Roastbeef – Argentinisches Hüftsteak – Salat Nizza – Ratatouille –
Coq au vin – Merquez Bratwurst – Burgerpatties – Chili con carne –
Paella – Pizza – Antipasti – Oliven – Entenbrust Peking –
Thai Curry – Sushi – Chicken Wings – Drum sticks –
Schweinshaxn – Hackbällchen Köttbullar –

Schweinshaxn – Hackbällchen Köttbullar – Süßkartoffel für afrikanischen Eintopf

Und für alle Frauen ein besonderes Highlight am Samstag, 29. Juni:

Versuchen Sie Ihr Glück an unserem Fußball-Glücksrad – es winken kleine Gewinne!

Genießen Sie einen unbeschwerter fröhlichen Einkauf

Wir sind für Sie da!: Mo. bis Sa. 7.30 bis 20.00 Uhr Hauptstraße 29 • 85399 Hallbergmoos Tel. 08 11-36 23 • Fax 08 11-86 77 • info@goldachmarkt.de www.goldachmarkt.de



Arbeitskreis Nachhaltigkeit:

Moosburg machts vor

Wohngebiet Amperauen – ein Vorbild ins Sachen Klimaschutz

Das Neubaugebiet "Amperauen" in Moosburg gilt als Leuchtturmprojekt, was umweltverträgliches Bauen angeht. Wer hier sein Haus baut, verpflichtet sich ganz und gar auf fossile Energieträger zu verzichten. Moosburgs Bürgermeisterin Anita Meinelt ist nun höchstpersönlich ins Hallbergmooser Rathaus gekommen, um Interessierten – darunter auch einige Gemeinderäte – das Konzept zu erläutern. Begleitet wurde sie von Hans Stanglmair, einem Experten von den Solarfreunden Freising e.V. Eingeladen hatte der Arbeitskreis Nachhaltigkeit.

"Es ist toll, dass unser Ansatz in anderen Kommunen auf Interesse stößt. Was Klimaschutz angeht, sind wir alle unter Zugzwang", unterstrich Moosburgs Bürgermeisterin. "Fossile Energieträger entwickeln sich zu den Altlasten von morgen." Um die Folgen des Klimawandels in verträglichen Grenzen zu halten, so Meinelt, müsse in den nächsten Jahren nicht nur der Energieverbrauch gesenkt werden, sondern die erneuerbaren Energien die herkömmlichen Energieträger wie beispielsweise Öl und Gas ablösen.

Birgit Hupertz, Leiterin des Arbeitskreises Nachhaltigkeit, konnte da nur beipflichten. Von den Referenten wünschte sich Hupertz Antworten auf drei Fragen: "Wie ist das Projekt rechtlich verankert? Wie lässt sich der Verzicht auf fossile Energieträger durchsetzen? Wie ist die Resonanz bei Bauherren?

Werkzeug und
Maschinen
Wilhelmstraße 13
Werleih
85399 Hallbergmoos
GmbH
Tel. 08 11/10 90, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

"Man hat's nur in der Hand, wenn das komplette Baugebiet der Gemeinde gehört."

Will eine Kommune, so Meinelt, dem Beispiel Moosburgs folgen, sei eines unabdingbar: Die Kommune muss, will sie ein solches Baugebiet entwickeln, Eigentümerin aller Grundstücke sein. "Man hat's nur in der Hand, wenn das komplette Gebiet der Gemeinde gehört." Für den Grunderwerb müsse die Kommune Geld in die Hand nehmen, aber das sei letztlich gut investiert. "Wir haben nicht die Riesensteuereinnahmen, aber der Kauf lohnt sich, wir schaffen ja Werte." Moosburg, das über jährliche Gewerbesteuereinnahmen von "nur" 8 bis 9 Millionen Euro verfügt, habe da vorausschauend agiert. Zum Vergleich: Hallbergmoos verbuchte 2018 rund 31 Millionen Gewerbesteuereinnahmen.

Verträge juristisch hiebund stichfest

In Moosburg sei es gelungen, so Meinelts Erläuterungen, juristisch hieb- und stichfeste Verträge zu entwerfen, in denen der Verzicht auf fossile Energieträger verankert ist. Der Moosburger Vertrag für die Amperauen ist, darauf wies sie hin, auf der Homepage der Stadt nachzulesen. Er wurde von etlichen Instanzen – Städtetag, Juristen und Finanzinstituten – geprüft und akzeptiert. Vier Jahre haben die Erwerber Zeit, ihr Haus zu bauen, mindestens 10 Jahre müssen sie es selbst nutzen. Der Verzicht gilt quasi lebenslang für das Grundstück, das ist im Grundbuch entsprechend verbrieft. Wer sich nicht dran hält, muss mit empfindlichen Vertragsstrafen rechnen.

Interesse von Bauwilligen ist enorm

Trotz der strengen Regularien ist, wie Meinelt berichtet, das Interesse von Bauwilligen enorm. Ein Drittel der Grundstücke im Baugebiet Amperauen wird im Bieterverfahren, ein weiteres Drittel im Losverfahren und der dritte Teil "Ansiedlungsmodell" vergeben. Letzteres, um in der Stadt verwurzelten Bauwilligen mit



Nr. 13/26. Juni 2019

geringem Einkommen Chancen einzuräumen, günstig an Baugrund zu kommen. 117 Bewerber gab es, so Meinelt, im Bieterverfahren für 17 Parzellen, 165 Bauwillige bewarben sich im Losverfahren für weitere 17 Parzellen. Für die Bauherren in den Amperauen legt die Stadt ein Förderprogramm auf, das drei Jahre läuft und mit insgesamt 150.000 Euro ausgestattet ist. Es ist mit Förderprogrammen von Bund und Land kombinierbar.

Welche alternativen Heizsystem sich für das Wohngebiet anbieten, erläuterte Hans Stanglmair (1. Vorsitzender Solorfreunde Moosburg e.V.) im Detail. Die Solarfreunde Moosburg haben den Entwicklungsprozess für die Amperauen fachlich eng begleitet. Kurz zusammengefasst setzt man auf Holz, Sonne, Ökostrom und Umweltwärme, Abwärme und passive Solarenergie ("Passivhaus"). Die Heizkonzepte sind ebenfalls auf der Homepage der Stadt Moosburg veröffentlicht ("Grundmodelle zur Deckung des Gebäude-Wärmebedarfs").

Mittlerweile sei es, so Meinelt, gelungen das angrenzende Gewerbegebiet an Bord zu holen: Ein Discounter, ein Vollsortimenter und ein Drogeriemarkt wollen sich ansiedeln und das Konzept mittragen: Sie werden ihre Dächer komplett mit PV-Anlagen bestücken.

(Text / Foto: eoe)



Bauen ohne Öl und Gas: Mit einer Fülle an Informationen warteten (v.l.) Hans Stanglmair (1. Vorsitzender Solarfreunde Moosburg e.V.) und Moosburgs Bürgermeisterin Anita Meinelt auf. Bei Josef Niedermair (2. Bürgermeister Hallbergmoos), Birgit Hupertz (1. Vorsitzende Arbeitskreis Nachhaltigkeit) und Zuhörern stießen sie auf großes Interesse.

Moosburgs Vorzeigeprojekt:

Im Nordwesten der Stadt Moosburg entsteht das Wohngebiet Amperauen. Auf 4 Hektar Fläche entsteht Wohnraum für ca. 645 Menschen. Fünf Geschosswohnungsbauten, eines davon für geförderten Wohnungsbau der Kommune und 282 Wohneinheiten wird es geben. 54 Einzel- und Doppelhaushälften, darunter acht "Sonnenhäuser" sowie eine Fläche für ein Kinderhaus sind im Bebauungsplan vorgesehen. Die Quadratmeterpreise bewegen sich in etwa zwischen 540 bis 620 Euro.

Kleinanzeigenannahme www.hallberger.de oder Tel. 0 87 62-73 83 793

Fahrt nach Predazzo

Die Partnerschaft zwischen Hallbergmoos und der südtiroler Gemeinde Predazzo besteht seit 25 Jahren, der "erste Teil" der Feier fand im Zuge der Hallberger Wiesn statt, an der über 100 Freunde aus Predazzo teilgenommen haben.

Im Zuge des Almabtriebs am 5. und 6. Oktober organisiert der "Arbeitskreis Predazzo" eine Fahrt in die Partnergemeinde. "Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine uns mit ihren Fahnenabordnungen nach Predazzo begleiten und dort die Partnerschaftsfeier sowie den Festzug mitgestalten", lädt Arbeitskreisleiter Max Förg ein. "Vor fünf Jahren waren wir mit knapp 200 Personen in Predazzo vertreten."

Für den Besuch vom 4. bis 6. Oktober wer-

den wieder vier Busse organisiert, wer Interesse hat mitzufahren, meldet sich bis zum 3. September mit Vor- und Zuname sowie Adresse mit Telefonnummer unter ak-predazzo@web.de oder unter 0811/9967836 an. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt, sind verbindlich und werden nur berücksichtigt, falls bis zum 5. September der Anmeldepreis für das Doppelzimmer von 80 Euro p.P. oder 110 Euro p.P. für das Einzelzimmer (2 ÜF und Bus) überwiesen wurde.

Die Bankverbindung wird nach der Anmeldung mitgeteilt. Alle weiter anfallenden Kosten bezahlt jeder selbst vor Ort. "Wir vom Arbeitskreis freuen uns auf viele Anmeldungen!" (sab)



APOTHEKE AM BACH GOLDACH

APOTHEKER A. WAIZENEGGER Hauptstraße $66 \cdot 85399$ Hallbergmoos Tel. (08 11) $98600 \cdot Fax$ (08 11) 98601

E-Mail: <u>mail@apotheke-am-bach.de</u> Homepage: <u>www.apotheke-am-bach.de</u>

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8^{oo} – 19^{oo} Uhr

Sa 8ºº - 13ºº Uhr

Unser Bestes für MUTTER + KIND

Jeden Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr Baby-Mess- und Wiegetag und Mütterberatung

Unsere examinierte Kinderkrankenschwester berät Sie über Ernährung und Pflege Ihres Kindes

- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
- O Durchgehende Öffnungszeiten
- Botendienst: Sie k\u00f6nnen \u00fcber Telefon, Fax oder Homepage bestellen.

Wir liefern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

NUK HUMANA AVENT MAM MILUPA STADELMANN WELEDA

Pressemitteilung Staatliches Bauamt Freising:

Verkehrseinschränkungen bis voraussichtlich Anfang Juli 2019

Bundesstraße 301 Freising – Ismaning: Instandsetzung mehrerer Brücken und Stützbauwerke

Das Staatliche Bauamt Freising setzt derzeit mehrere Brücken und Stützbauwerke im Zuge der B 301 im Bereich Hallbergmoos instand.

Die Instandsetzungsarbeiten an den Brückenund Stützbauwerken beinhalten kleine Betoninstandsetzungen, Belagserneuerungen, das Freiräumen von Durchlässen sowie das Angleichen von Unebenheiten im Bereich der Brückenbauwerke auf dem Geh- und Radweg. Im Zuge der Baumaßnahmen kommt es im Bereich Hallbergmoos durch halbseitige Sperrungen mit Ampelregelung auf der B 301 (Ismaninger Straße) zwischen der Anschlussstelle der B 301 an die Staatsstraße 2053 und Kreisstraße FS 12 (Grünecker Straße) im Süden und der Anschlussstelle der B 301 an den Flughafenzubringer (Zentralallee) bzw. den Zubringer zur Autobahn 92 im Norden zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Die

Benutzbarkeit des die B 301 begleitenden Geh- und Radwegs wird während der kompletten Bauzeit aufrechterhalten.

Das Staatliche Bauamt Freising bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die auftretenden Behinderungen sowie die mit den gesamten Arbeiten verbundenen Beeinträchtigungen. Die Bauarbeiten werden schnellstmöglich abgeschlossen.

(ara)

Kunsthandwerkermarkt in Hallbergmoos:

"KunstimGoldachpark" am 6. Juli von 10 bis 17 Uhr

Wer Schönes, Besonderes und Ausgefallenes liebt, kann am 6. Juli im Goldachpark in Hallbergmoos wieder aus dem Vollen schöpfen: Über 30 Aussteller haben sich für den bunten Markt angemeldet, "das toppt das Vorjahr nochmals", freut sich Sabina Brosch, Kulturreferentin und Organisatorin für den Kunsthandwerkermarkt. Allen Ausstellern ist wieder gemein, dass ihre Produkte handgemacht sind und sie ihre kleinen und großen Kunstwerke - seien sie nun aus Filz, Silber, Holz, Stein, Wachs oder Keramik – hobbymäßig anfertigen und somit die Preise auch moderat sind. Was Brosch besonders freut ist, dass viele Fieranten bereits zum dritten Mal mit dabei sind und den Markt auch weiterempfehlen. "Das Ambiente des Goldachparks ist einmalig und außergewöhnlich, das zieht!", stellt die Organisatorin fest.





Die Bandbreite an Künstlern und Stilrichtungen ist enorm. Das beginnt bei Silberschmuck, der früher einmal Omas Teelöffel oder Gabel war, handgenähter Babykleidung oder Tascherl, Grußkarten, Holzschnitzereien bis hin zu selbstgesiedeten Seifen. Weiter geht es mit Betonfiguren und Weidenkunst, handgefertigten Hundeleinen, Taschen aus Kuhfell, Kränze und Gestecke, Gartenkeramik, Insektenhotels, Mosaiken hin zu upgecycelten Alltagsgegenständen. Ebenso schön ist, dass auch der Arbeitskreis Kunst den Markt bereichert, etwa mit dem Encaustic Workshop, Aquarellen, Schmuck und Beton-

arbeiten. "Für die Kinder gibt es selbstverständlich wieder den beliebten Töpferstand, der ist ja stets heiß umlagert", betont Brosch. Auch für Verpflegung mit Essen und Trinken ist bestens gesorgt, wobei es dieses Jahr ganz besondere Schmankerl geben wird.

"Ich danke auch jetzt schon den Anwohnern, die an diesem Tag rund um den Sedlmeierweg Geduld aufbringen müssen. Aber die Händler müssen ihre Waren zum Goldachpark bringen und werden dann wieder auf umliegende Parkplätze verwiesen."

Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn e.V.

Ganz viel "Einfädelarbeit"

Cornelia Fischer bereitet mit Hochdruck den Start der Musikschule vor – Unterrichtsbeginn im September

Cornelia Fischer ist die neue Leiterin der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn e.V. (DER HALLBERGER berichtete). Bei einem Pressetermin wurde sie nun ganz offiziell vorgestellt. Sie steckt mitten in den Vorbereitungen für den Unterrichtsstart im September.

Kündigungen für die vhs-Musikabteilung rausschicken, Anmeldungen für die Musikschule sortieren, die Verträge mit Lehrern vorbereiten, den Unterricht organisieren: Die neue Musikschulleiterin hat im Moment alle Hände voll zu tun. "Es geht Schlag auf Schlag", konstatierte Bürgermeister Harald Reents, der zusammen mit seinem Neufahrner Amtskollegen Franz Heilmeier die Spitze des Trägervereins bildet und nun die neue Schulleiterin in ihrem Büro am Hallbergmooser Rathausplatz bei einem Pressetermin präsentierte.

Das Knowhow und Erfahrung bringt die 37-jährige promovierte Musikwissenschaftlerin und -pädagogin mit: Seit 2009 ist sie administrative Leiterin der vhs-Musikabteilung, die nun in der Musikschule aufgeht: Etwa 20 Lehrer kann Fischer "mitnehmen", zwei arbeiten Vollzeit, alle anderen Teilzeit. Auch neue Bewerbungen seien schon eingegangen, so Fischer. In Hallbergmoos kann man auf ein bewährtes System und vorhandene Strukturen zurückgreifen, Neufahrn hat das noch nicht. "Das ist jetzt ganz viel Einfädelarbeit", unterstrich Heilmeir. Ziel sei es, hochqualifizierten Musikunterricht in beiden Gemeinden mit 33.000 Menschen anzubieten.

Das Ziel, in so kurzer Zeit die Musikschule zu installieren sei ehrgeizig, aber es laufe alles hervorragend, ließ Reents zum aktuellen Stand verlauten. Das "sehr flotte und gute Zusammenwirken" der Verantwortlichen beider Kommunen lobte auch Heilmeier. Im März gaben die Gemeinderäte der Kommunen grünes Licht für das gemeinsame Projekt, im Mai war die offizielle Gründungsversammlung des kommunalen Trägervereins. Im September ist Unterrichtsstart. Großes Lob zollten beide Bürgermeister der "höchstkompetenten" neuen Schulleiterin, die sich in den strukturellen Aufbau so richtig reinhängt.

Neben einem breiten Spektrum an Instrumental- und Vokalunterricht "auf höchstem Niveau" zeichnet sich die Musikschule, so Heilmeier, durch ihr "hervorragendes musikpädagogisches Konzept" aus. Es gibt Unterricht für Blas- und Streichinstrumente, Klavier, Akkordeon, Gitarre (auch Workshops und Crashkurse), Schlagzeug, Ensemble und Orchester, Talent- und Begabtenförderung. Man will in Krippen- und Kindergärten gehen, um schon die Kleinsten für Musik zu begeistern, etwa für die musikalische Früherziehung (für Kinder ab 1 ½ Jahren), Eltern-Kind-Kurse oder ein "Instrumenten-Karussell" zum Ausprobieren.



Kompetent, erfahren, sympathisch: Bürgermeister Harald Reents (links) und sein Neufahrner Amtskollege Franz Heilmeier stellten nun Cornelia Fischer als neue Leiterin der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn e.V. offiziell vor.

Zunächst einmal wird die Musik überwiegend in Hallbergmoos spielen: Denn hier verfügt man schon über Räumlichkeiten im Alten Rathaus, im Lindbergh-Center (MABP), im NBH-Haus und im alten Bauhof, wo der Schlagzeugunterricht stattfindet. Dieser Umstand ließ Heilmeir schmunzeln: "Auf diese Idee sind wir noch nicht gekommen." Zunächst hat man aber Räume in der Grundschule im Auge, vielleicht auch die Mittelschule: "Das erste Jahr ist noch ein bisschen ein Versuchsjahr."

Das Anmeldeverfahren läuft bereits. Anmeldeschluss für das Schuljahr 2019/2020 ist am 15. Juli, man kann aber auch im Laufe des Unterrichtsjahres einsteigen – sofern es frei Plätze gibt.

An den Gebühren ändert sich nichts. Sie werden, weil nun auf ein ganzes Schuljahr gerechnet wird, sogar etwas günstiger ausfallen: Musikschüler aus Hallbergmoos und Neufahrn zahlen 84 Euro für Einzelunterricht á 45 Minuten monatlich, Auswärtige etwa 130 Euro. Weil, so die Erklärung für den Externen-Zuschlag, die beiden Kommunen die Musikschule ja enorm bezuschussen. Anmeldeformulare, Informationen zu Unterricht und Entgelten gibt's auf der Homepage der Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn unter www.musikschule-hn.de.

(Text/Foto: eoe)

Tierklinik Neufahrn

Fachkompetenz und Erfahrung im Dienste Ihres Lieblings

Neben unserer täglichen Kleintiersprechstunde bieten wir weitere Untersuchungen an wie:

- Blut-, Urin- und Kotuntersuchungen im eigenen Labor
- Ultraschall EKG digitales Röntgen
- Endoskopische Untersuchungen Futtermittelberatung

Wir führen sämtliche Operationen im Bereich Weichteile und Orthopädie durch und haben selbstverständlich die Möglichkeit der liebevollen stationären Betreuung und Unterbringung.

Wir sind: Montag bis Freitag von 11.00 – 13.00 und 16.00 – 19.00 Uhr Samstag und Sonntag für dringende Fälle von 11.00 – 13.00 Uhr für Sie da. Außerdem sind wir rund um die Uhr für Notfälle erreichbar.

Tierklinik Neufahrn • Leitung: Dr. med. vet. F.X. Wittmann

Neufahrner Str. 14c • 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck • www.tierklinik-neufahrn.de

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie um Terminvereinbarung. Tel. 0 81 65/6 10 44

und 6 10 45.

Scharfe Zunge, grandiose Stimme

Umjubelter Auftritt von Kabarettist Martin Frank im Kultursommer

Jetzt kommt der Hallberger Kultursommer so richtig auf Touren: Mit seinem Gastspiel im Gemeindesaal setzte Martin Frank einen umjubelten Glanzpunkt. Das Publikum im ausverkauften Gemeindesaal feierte den Senkrechtstarter der bayerischen Kabarettszene mit stehenden Ovationen.

Martin Frank ist einer der größten Nachwuchskabarettisten des Landes, hat 2018 den Bayerischen Kabarettpreis und noch etliche renommierte Trophäen abgeräumt. Auch in Hallbergmoos flogen dem 27-jährigen Niederbayern die Herzen zu. "Es kommt wie's kommt": Sein aktuelles Solo-Programm hatte er mitgebracht, die Begeisterung im Publikum war riesengroß.

Beate Bodenschatz, Redakteurin beim Bayerischen Fernsehen und "Unterhaltungschefin" beim Freundeskreis der Emmaus-Kirche hatte den Benefiz-Auftritt zugunsten der evangelischen Kirche eingefädelt. "Ich bin ein wahnsinniger Fan von ihm", bekannte sie in einer kurzen Anmoderation.

Das "Warm Up" übernahm der sympathische junge Mann höchstpersönlich: Er geht mit dem Publikum erst einmal auf Tuchfühlung. Schließlich, so sagt er, "kenne ich sie ja nicht". Aber das änderte er im Handumdrehen: Er plaudert mit Renate aus Erding, später stellt er sie rotzfrech als glühenden Fan und Edelstalkerin vor. Aufstehen, Jubeln, tosender Applaus: Auch das ließ er üben, um dann später mit herrlich gespielter Verwunderung zu sagen: "Hallbergmoos, sie san ja vogelwuid."

Der stürmische Willkommensapplaus ist Balsam auf seine Seele, so hört man. Denn eigentlich ist Martin Frank ja gar nicht so gut drauf, wie er immer wieder mit einem "Wuiseln" und treuherzigem Blick unterstreicht.

Opernsänger hätte der Bauernsohn aus



Rampensau ohne Bachelor: Martin Frank begeisterte mit seinem Programm 200 Zuschauer im Gemeindesaal.

Hutthurm eigentlich werden wollen, doch das Vorsingen im Mozarteum – schildert er in allen amüsanten Einzelheiten – ist gründlich schiefgelaufen. Was freilich nicht nur an der Oma lag, die ihn – auch mit vielen Lebensweisheiten – den ganzen Abend in seinem Bühnenprogramm begleitet. Seine Stierkampf-Arie aus Carmen dreht sich, weil ihm der Text entfallen ist, dann um "a tote Ratz und Katz".

Der 27-Jährige ist ein unheimlich talentierter Komödiant, Schauspieler und klassischer Sänger: Er singt so gut, dass die Zuschauer in der Pause rätseln, ob die Stimme vom Band kommt. "Alles live gesungen", klärt die Moderatorin deshalb auf.

Pointiert, frech und immer ein bisserl autobiografisch lässt sich Martin Frank über sein Pendeln zwischen den Welten aus: Aufgewachsen in Niederbayern, "dem Land der angeborenen Emotionslosigkeit", treibt's ihn in die Großstadt München. Er philosophiert über seine diversen Sinnkrisen auf dem Weg vom Bauernhof zur Bühne, zwischen bodenständigem Elternhaus, seinem Intermezzo als Standesbeamter ("Im Rathaus nehmen die jeden") und brotloser Kunst in der teuren Landeshauptstadt, ein Leben ohne Bachelor inmitten von photogeshopten Stadtneurotikern. Das Publikum tobt, als er über Liebe und Aufklärung ("Bis 18 hab ich geglaubt der Besamer ist mein leiblicher Vater"), alte



Mit stehenden Ovationen quittierte das Publikum den Auftritt des Senkrechtstarters der bayerischen Kabarettszene.

Schwimmnudeln im Strömungskanal, für Touristen inszenierte Beerdigungen für "verreckte Henna" oder den "Secret Code" beim Friedhofsbesuch sinniert: "Mia wisch ma auf Tinder, die Alten drehen an der Gießkannen-Düse". Als es im brütend heißen Saal ständig scheppert, macht Martin Frank es zum Running Gag: "Flaschl umg'foin" kommentiert er jeden einzelnen Umfaller.

Die etwa 200 Zuschauer waren am Ende des Abends hin und weg. Martin Frank hatte sich nach einer Zugabe und stehenden Ovationen im Saal am Ausgang postiert, um sich persönlich zu verabschieden. "Klasse!", "So echt", "Derfst wiedakomma!" bekam er da zwischen Schulterklopfern und Selfies zu hören. (Text / Fotos: eoe)

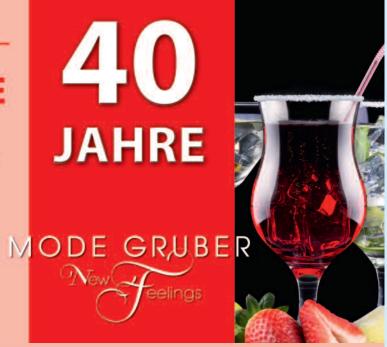


Zum "Warm Up" mischte sich Martin Frank ins Publikum.

— GROSSER — JUBILÄUMSSALE

Die gesamte F/S-Kollektion ab dem 24.06.2019

30% REDUZIERT!





Dieses Jahr feiern wir mit tollen Aktionen

40 Jahre MODE GRUBER

Ab 24. Juni ist bei uns die gesamte Frühjahrs-/Sommerkollektion

30%* reduziert!

Sie erhalten als besonderen JUBILÄUMS-KRACHER beim Kauf ab 3 Teilen 40% auf Ihren Einkauf.

Machen Sie noch schnell die schönsten Sommerschnäppchen!

Wir freuen uns auf einen schönen Modesommer und naturlich auf Ihren Besuch!

Ihr Mode Gruber Team

MODE GRUBER

eelings

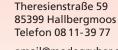
Wew (

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10:00 – 13:00 Uhr 14:00 – 18:30 Uhr

Sa. 10:00 – 14:00 Uhr

* Dies gilt nicht fur bereits zuruckgelegte Ware.



email@modegruber.de www.modegruber.de

Freie Wähler trafen sich zum Stammtisch

Im kleinen Kreis trafen sich am Sonntag in der Parkwirtschaft die Freien Wähler zu ihrem traditionellen Stammtisch.

Serviert wurden aktuelle Themen zum Gemeindegeschehen. Gemeinderat Heinrich Lemer hatte einen informativen Vortrag vorbereitet, der die Anwesenden über alle Neuigkeiten, Pläne und Entwicklungen auf den neuesten Stand brachte.

Es wurde rege diskutiert und alle Beteiligten konnten nach einigen Stunden gut informiert in den Sonntagnachmittag gehen.

(Text: eoe / Foto: gra)







Mail: info@suw-berger.de • www.suw-berger.de



Mittagessen "to go"

Die Wochenkarte des Mövenpick Hotels macht Schluss mit Langeweile in der Mittagspause: Vom sommerlich leichten Salatteller, einem Gruyère Burger, Spanferkel, Spaghetti, Pizza bis hin zu veganem Wok Gemüse reicht das Angebot.

Von Montag bis Sonntag hält die Mövenpick-Küche zwischen 12 und 14 Uhr die Mittagsangebote bereit. "Vor allem für die zahlreichen Angestellten in den umliegenden Büros ist das "Take Away" Angebot vor allem preislich ab 7,50 Euro sehr interessant", betont Food & Beverage Manager Andreas Benz. Da die Gerichte frisch zubereitet werden empfiehlt er, etwa 20 Minuten "vor dem großen Hunger" telefonisch zu bestellen, "dann ist es punktgenau zur Abholung bereit." Wer gerne im Mövenpick Restaurant speisen möchte "ist herzlich willkommen, da gibt es dann ab 9,50 Euro ein Soft-Getränk inklusive."

Jede Woche wechselt die Mittags-Karte "natürlich auch mit einem reichhaltigen vegetarischen und veganen Angebot", so Benz. "Wir sind, obwohl wir das Angebot gerade erst gestartet haben, sicher, dass wir hier eine Lücke mit unserer hochwertigen Mövenpick-Küche füllen." (sab)





Mathildenstraße 12a - 85399 Hallbergmoos Telefon: 08 11/36 67 - Fax: 08 11/9 39 71 Mobiltel.: 01 71/65 3 97 13

- Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Bepflanzungen
- Teiche Mauern Zaun
- Baumpflege
- Großbaumschnitt
- Spezialfällungen
- Wurzelstockentfernungen

Der HALLBERGER gratuliert...

zur Vermählung



Franziska Kühberger und Chris Heyne haben am 8. Juni im Standesamt Hallbergmoos geheiratet. Anschließend wurde bei einem Gartenfest mit Familie und Freunden gefeiert.

Von der ganzen Familie herzliche Glückwünsche für das Brautpaar und alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Auch der HALLBERGER gratuliert dem Brautpaar recht herzlich und wünscht für den gemeinsamen Lebensweg alles Gute.

Herzlichen Glückwunsch!

GLÜCKWÜNSCHE

zu besonderen Anlässen (z.B. Geburten, Jubil.-Geburtstagen, Volljährigkeit usw.) werden im HALLBERGER, nach Rücksprache, kostenlos abgedruckt.

3. Platz bei "Jugend musiziert" für Felix Rahmipour

Hervorragend abgeschnitten haben junge Talente aus dem Landkreis Freising beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert"

Von 6. bis 13. Juni trafen sich die besten Nachwuchsmusiker des Landes in Halle an der Saale zum Bundesfinale. Sie hatten sich zuvor über Regional- und Landeswettbewerbe dafür qualifiziert.



Heiz-, Trocknungsu. Reinigungsgeräte

Verkauf · Service · Vermietung

Bockhorni GmbH · Tel. 08 11/10 90 Wilhelmstr. 13 · 85399 Hallbergmoos

Jubeln durfte auch ein Schüler der vhs-Musikabteilung: Felix Rahimpour belegte mit Florian Mottinger (Horn) in der Kategorie "Klavier und Blechblasinstrument" (Altersgruppe III) einen hervorragenden 3. Platz. Der 12-Jährige wird in der Begabten-Förderung unter Leitung von Vladimir Genin unter-(Text/Foto: eoe)



individuell bedruckt

z.B.: Schirme - Becher - Tassen -Kugelschreiber & Stifte - Getränkedosen & Flaschen - Taschen, Tüten & Beutel - Eiskratzer - Kennzeichenhalter, - Parkscheibe - Feuerzeuge -Antistressbälle – Luftballons – Regenschirme – USB-Sticks – Süße Werbung & Snacks - Gläser - Zollstöcke...

...und vieles mehr!

HaasMedia

Weidenweg 5A • 85459 Berglern Tel. 0 87 62-73 83 793 info@haasverlag.de





Glimpflich davongekommen

Hagelwalze richtet in Südbayern massive Schäden an

Ein Gewitter mit heftigen Sturmböen, Starkregen und Hagel ist am Pfingstmontag (10. Juni) über Südbayern niedergegangen. Während das Unwetter im Großraum München massive Schäden, mit kaputten Fensterscheiben, Fassaden, Dächern und Fahrzeugen hinterließ, ist man in Hallbergmoos und Goldach vergleichsweise glimpflich davongekommen

Das Unwetter erreichte gegen 18 Uhr die Gemeinden Eching, Neufahrn und Hallbergmoos. Übel erwischt hat es Neufahrn: Dort mussten 91 Floriansjünger 27 Mal ausrücken, um überflutete Keller und Tiefgaragen leer zu pumpen und umgestürzte Bäume aus dem Weg zu räumen.





Zu tun hatten auch die Feuerwehren aus Hallbergmoos und Goldach: So drohte in der Maximilianstraße ein Baum komplett über die Fahrbahn zu fallen. Der Baum wurde mit Hilfe der Drehleiter der FFW Hallbergmoos und Kettensägen komplett abgetragen.

Fast zeitgleich wurden die Einsatzkräfte in der Notzingerstraße gerufen. Dort war ein Stromleitungsmast umgefallen. Die Freiwilligen Feuerwehren Hallbergmoos, Goldach und Neufahrn sicherten die Einsatzstelle und übergaben sie an den Stromversorger. Darüber hinaus mussten die Floriansjünger in den Isarauen unweit des Schlossguts Erching einen auf eine Stromleitung gestürzten Baum beseitigen. An der Bundesstraße B 301 war der Radweg von umgestürzten Bäumen und Ästen blockiert. Alles in allem, so die Kommandanten Walter Schreck (FFW Hallbergmoos) und Stephan Zobel (FFW Goldach) sei

man relativ glimpflich davongekommen. Von der FFW Hallbergmoos waren 25 Ehrenamtliche im Einsatz, die Goldach Wehr war mit 18 Einsatzkräften vor Ort.

In den Tagen nach dem Unwetter waren auch Mitarbeiter des Bauhofs im Einsatz, um abgebrochene Äste von Straßen und Wegen zu entfernen und einzusammeln.

(Text: eoe / Fotos: eoe, Feuerwehr)



BAUMFÄLLUNGEN • KÜRZEN • RODEN jeder Schwierigkeitsgrad • ABFUHR WURZELSTOCKFRÄSEN • GARTENPFLEGE

schnell • sauber • preiswert

Tel. 0172-5 82 0173 oder 0 8122-179 16 61 unverbindliche und kostenlose Beratung





Das aktuelle Porträt

Sammle in der Apotheke Gottes nur was du wirklich kennst!

Ein Spaziergang mit der Kräuterkundigen Genoveva rund ums Birkenecker Wäldchen

Kaum zu glauben: Bislang waren wir bei der "Pflege" unseres Gartens der Meinung, "Unkraut" ausgerissen und entsorgt zu haben. Doch viele der kleinen Kräutlein, Blättchen und Blüten können wir sinnvoll einsetzen: als Basis für Salbe, Tinktur oder Likör, zerkaut auf Wunden legen – oder zum Essen. Die Hallbergmooser Kräuterkundige und Wildkräuterführerin "Genoveva" öffnete uns bei einem Spaziergang so richtig die Augen.

Kräuter zu sammeln ist für Genoveva keine Mode oder Esoterik: "Wildkräuter, natürlich nicht neben einer Äutobahn oder stark gespritzten Ackerflächen gewachsen, sind extrem gesund, haben viele Vitamine, unglaublich hohe Werte an Mineralstoffe, wie Kalium, Magnesium oder Kalzium, sind proteinreich, verfügen über wichtige bjoaktive Pflanzenstoffe, Bitterstoffe, Flavonoide und Gerbstoffe. Einige Wildkräuter können wir nicht essen, weil sie giftig sind. Aber viele schmecken nicht nur gut, sie können extrem gute Heiler sein. Damit ich diese Kraftwerke der Natur selber frisch sammeln kann, muss ich sie ganz genau kennen!", betont Genoveva. Sie impft daher jedem Teilnehmer ihrer Kurse und Spaziergänge ein: "Sammle und verwende nur Pflanzen, die du hundertprozentig erkennst – alles andere bleibt stehen, denn es gibt auch giftige Vertreter."

Schon als Kind war Genoveva ein naturverbundener Mensch. "Wir waren bei jedem Wetter draußen, so waren Eidechsen, Blind-



Wildkräuterführerin"Genoveva" im Birkenecker Wäldchen.

schleichen, Würmer und Schnecken (die meine Mutter oft in den Hosentaschen fand) sowie Wildkräuter unsere ständigen Begleiter", erzählt sie. "Jeden, wirklich jeden Mor-

gen, sammle ich heute in meinen Garten oder bei Spaziergängen frische Wildkräuter. Daraus mache ich mir täglich einen Smoothie erst dann beginnt mein Tag so richtig!"

Von Mitte April bis Ende Oktober geht sie mit Gruppen von fünf bis 15 Personen auf Wildkräuter-Spaziergänge. Wobei die Tour-Auswahl groß ist: Wildkräuter im eigenen Garten erkennen, Delikatessen am Wegesrand, Heilkräuter für die Hausapotheke, wilde-grüne-Smoothies, essbare Kräuter, Wurzelkräfte – aber auch "Giftführungen" bietet sie an. "Es gibt Menschen, die wollen alle giftigen Kräuter in ihrem Garten oder in der Umgebung kennenlernen. Die verpassen



lhre freie Kfz Meisterwer

ProMount - Lilienthalstr. 11 - 85399 Hallbergmoos bei Freising Tel: 0811-998 26 996 - Tel: 0811-299 60 110 - info@promount.de

FSM GmbH

acility Service München GmbH

- Hausmeisterdienste
- Grünanlagenpflege
- Gebäudereinigung
- Winterdienst
- PV-Reinigung

fsm-herrle@gmx.de www.facilityservices-muenchen.de

Freisinger Straße 47 • 85399 Hallbergmoos Tel. 0811-99 82 304 • Fax 0811-99 82 303 Mobil 0172-82 17 441



Der Stinkende Storchenschnabel

natürlich was, weil sie mich nicht nach den wohlschmeckenden und genießbaren Kräutern fragen", lacht Genoveva. Zwei Stunden gemütliches Schlendern mit ihr um das Birkenecker Wäldchen ist wie ein Gang durchs riesige Kräuter-Kaufhaus. "Es gibt überall Unmengen von Kräutern, die aus Unwissenheit seit Jahrzehnten als Unkraut bezeichnet werden. Entweder man kennt sie nicht und übersieht sie oder vernichtet sie gar." Genoveva würde sich wünschen, dass Pflanzenund Kräuterkunde elementarer Bestandteil der Schullehre würde, denn die wenigsten kennen die Natur in ihrer unmittelbaren Umgebung.

Gut, die erste Pflanze, den Löwenzahn, hätten auch wir erkannt. Der Saft macht unangenehme, gelbe Flecken, das wissen wir, ebenso, dass man die Blätter im Salat essen kann. "Löwenzahn ist eine tolle Basis für Pesto, Gelee und andere Gerichte. Blätter, Blüten und Wurzeln können verarbeitet und gegessen werden, die Pflanze liefert viel Vitamin C, man kann aus den Wurzeln ein Kaffee ähnliches Getränk machen, die Pflanze hilft beim Abnehmen, ist ein Muntermacher, vertreibt Kopfschmerzen, hilft bei Hautproblemen, Muskelkater und schmerzenden Gelenken!" Puh, das ist deutlich mehr, als wir ahnten. So geht das weiter: Aaronstab, sieht schön aus, leicht zu verwechseln mit Sauerampfer und hochgiftig! Beinwell ist ein toll schmackhaftes Wildgemüse und Heilkraut für den verletzten Bewegungsapparat – aber bitte nicht mit den Blättern des tödlich giftigen Finderhuts verwechseln, die genauso aussehen. Deshalb nur sammeln wenn man auch die Blüten sieht. Der Rotklee hat die allermeisten Phytoöstrogene, für all jeden die mit Hormonschwankungen zu kämpfen haben ein Wunderkraut. "Aber bitte nicht verwechseln mit der bunten Kronwicke – die ist giftig!" Der kleine Quen-del hat große Wirkung. Er ist der kleine Bruder des Thymians und sehr g'schmackig im Essen. Als Tee gegen Husten und Erkältungen wirkt er antibiotisch. Für Wunden, Prellungen, und Hautentzündungen äußerlich einsetzbar. Äußerst wohlschmeckend auch das lila Lungenkraut, die süße Blüte auf das Dessert, die Blättert für Salate oder Smoothies - oder als Tee gegen Erkältung. Der Stinken-de Storchenschnabel, Rupprechtskraut genannt, schmeckt klasse roh im Salat, der Tee löst Blockaden und Verkrampfungen (daher auch Kindsmacherkraut genannt), die gequetschten Blätter direkt ins Ohr gesteckt sind gut gegen Ohrenschmerzen. Der



Auf ihren Wildkräuter-Spaziergängen erklärt Genoveva den Teilnehmern die Wildkräuter. Hier erklärt sie, für was man Löwenzahn verwenden kann.



Die süße Blüte des lila Lungenkraut kann für Dessert, die Blätter für Salate, Smoothies und Tees verwendet werden.

Schrecken vieler Gärtner, der Giersch, ist ein wahres Wunderkraut: Enthält viel Eisen, 15 Mal mehr Vitamin C als Grünkohl, fünf Mal mehr als Zitronen; hilft zudem aufgelegt gegen Rheuma und Gicht.

Genoveva weiß wirklich zu annähernd jeder Pflanze etwas zu sagen: Wie sie schmeckt, wirkt oder einzusetzen ist: Karde, Wiesen-Bärenklau, Knoblauchsrauke, Baldrian, Schafgarbe, wilde Möhre, Gundermann oder Taubnessel. "Eine wirklich unglaubliche Pflanze ist der Spitzwegerich, der überall wächst: Leicht angekaut auf frische Wunden gelegt – es gibt keine Entzündungen oder Narben. In Pesto, Kräuterbutter und -quark, in Hustenbonbons, gut gegen Erkältungen und für das Immunsystem. Er wirkt auch gut gegen Insektenstiche, Sonnenbrand, Fieber oder Asthma!"

Zu Genovevas Spaziergängen kommen Menschen aller Altersgruppen, früher waren überwiegend Frauen, mittlerweile auch viele Männer dazu. "Einige sagen, das hat die Oma oder die Mama gewusst, nun wollen sie es bei mir lernen. Es sind auch viele dabei, die sich gesund ernähren wollen oder die wissen wollen, was in ihrem Garten und der direkten Umgebung wächst. Ihnen allen versuche ich, die Welt der wilden Kräuter nahe zu bringen und mit meinem Wissen zu helfen." Jeder kann viel zur eigenen Gesundheit beitragen, wenn er sich mit den Wildkräutern auseinandersetzt und sie in die Ernährung einbaut. Dazu muss er sie allerdings ganz sicher erkennen.

Hier ist die "wilde" Genoveva zu finden: www.wildkraeuter-allerlei.de.

(Text/Fotos: sab)

Einsatz von "Navis e.V." in Mosambik beendet

Der Einsatz der Hilfsorganisation "Navis e.V." in Mosambik ist beendet. Das fünfte und letzte Team hat das Camp abgebaut und den Rücktransport organisiert. Aber die Arbeit ist damit noch nicht vorbei: Im Lager in Moosburg werden jetzt alle Geräte gecheckt und die Bestände wieder aufgefüllt. Die Zelte wurden zum Beispiel in Mosambik zurückgelassen und an Schulen übergeben. Ein medizinisches Zentrum bekam Teile des ärztlichen Equipments.

Zwei Monate hat der Verein Menschen geholfen, die durch den Wirbelsturm "Idai" alles verloren hatten. Jeden Tag wurden bis zu 140 Patienten medizinisch versorgt und bis zu 7.000 Liter sauberes Trinkwasser mit den vereinseigenen Aufbereitungsanlagen produziert. Inzwischen gibt es für die Menschen aber wieder medizinische Hilfe in einem nahen Krankenhaus, und das Wasser aus den Brunnen ist wieder sauber genug. Auch das hatte zu der Entscheidung geführt, den Einsatz zu beenden.

Insgesamt 40 "Navis"-Mitglieder waren in Mosambik, darunter auch Ehrenamtliche aus Hallbergmoos und Goldach. Vor Ort waren außerdem Helfer aus den Landkreisen Freising, Erding, Pfaffenhofen, Mühldorf, Landshut, Deggendorf, Passau, Regen, Augsburg und Weißenburg-Gunzenhausen sowie aus Regensburg, München, Rosenheim, Stuttgart, Torgau, Leipzig und Kiel.

Auch wenn alle ehrenamtlich gearbeitet haben: "Navis e.V" musste gut 160.000 Euro ausgeben, etwa für den Transport der Fracht und die Flugtickets. Jeder Helfer musste zudem 50 Dollar bezahlen, um überhaupt ins Land einreisen zu dürfen.

"Navis e.V." wurde 2004 nach dem Tsunami-Einsatz aus den Reihen der Flughafenfeuerwehr gegründet mit dem Ziel, auch künftig



bei Katastrophen im In- und Ausland schnelle Hilfe zu leisten. Das geschah dann etwa nach der Überschwemmungskatastrophe in Pakistan, der Dürre in Ostafrika, dem Taifun auf den Philippinen, dem Hochwasser in Bayern, dem Erdbeben in Nepal und den Überschwemmungen in Sri Lanka. Immer arbeiten alle Helfer ehrenamtlich, die Einsätze werden über Spenden finanziert.

In vier Monaten sollte der Verein auch wieder startklar sein – für den nächsten schnellen Einsatz, wo immer er nötig ist. Der "Navis"-Einsätze werden ausschließlich über Spenden finanziert. Alle Helfer arbeiten ehrenamtlich.

Spendenkonten sind bei der Sparkasse Moosburg (IBAN: DE66 7435 1740 0000 4140 00 und bei der Freisinger Bank (IBAN: DE71 7016 9614 0000 0011 12) eingerichtet.

(Text: Navis, eoe / Fotos: Navis)







Der Hallberger gratuliert....

Karin Hiller zum 80. Geburtstag



Mit Familie und Freunden hat Karin Hiller am 20. Juni ihren 80. Geburtstag gefeiert.

30 Gäste durfte sie in einem örtlichen Wirtshaus begrüßen, um in fröhlicher Runde ihren Ehrentag zu feiern. Die Jubilarin stammt aus Celle. 2012 ist das Paar, das seit 55 Jahren verheiratet ist, dann im wahrsten Sinne des Wortes in Hallbergmoos angekommen. "Hier bleiben wir", lautete voller Überzeugung schließlich der Entschluss. Mit ihrem Mann Heinz hat die Jubilarin zuvor schon in Allach, Aubing, Neufahrn und Velden (Vils) gewohnt.

Denn in Hallbergmoos wurde das Ehepaar

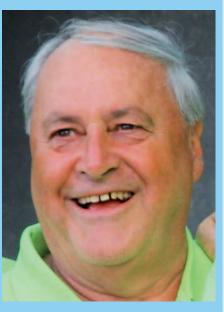
herzlich aufgenommen: Von den Katholischen Frauen Goldach und dem VdK etwa, wo Karin Hiller genauso wie ihr Ehemann im Vorstand mitanpacken. Natürlich ließ es sich 2. Bürgermeister Josef Niedermair nicht nehmen, dem Geburtstagskind die Glückwünsche und einen Geschenkkorb der Gemeinde zu überbringen.

Familie und Freunde wünschen Karin Hiller von Herzen viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für weitere Jahre.

DER HALLBERGER schließt sich den Glückwünschen an und gratuliert ganz herzlich!

(Text/Foto: eoe)

Peter Pittrich 70. Geburtstag



Er ist und bleibt ein Tausendsassa in Sachen Sport. Peter Pittrich feiert am 19. Juni seinen 70. Geburtstag und ist immer noch fit wie ein Turnschuh.

Der sympathische Senior stand nicht zuletzt noch ein paar Minuten beim Aufeinandertreffen des VfB Hallbergmoos gegen die Ü50 von Bayern auf dem Feld, er schießt bei den Stockschützen mit, beteiligte sich beim Golfturnier der Gemeinde, gewann mit dem Team der Edelweißschützen beim Indoor-Cup und egal welche sportliche Herausforderung es gibt, er nimmt sie an.

Wenn er nicht gerade unterwegs ist, gerne reisen er und seine Lebensgefährtin, hilft er als Ordner beim VfB Hallbergmoos oder fährt auch mal die 1. Mannschaft zu Spielen. Nun wird er 70 Jahre alt und viele gratulieren dem sympathischen Senior, der auch als Jugendtrainer Erfolge feierte.

Gute Gesundheit, weiterhin so viel Humor und viel Spaß beim Sport und beim Reisen wünschen ihm die Stockschützen, die Fußballer, die Vorstandschaft, Gerda, die beiden Töchter, die Familie und Freunde.

Auch der HALLBERGER gratuliert dem Jubilar recht herzlich zum Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch!

Kleinanzeigenannahme www.hallberger.de

zum selber pflücken oder frisch Gepflückte mitnehmen Notzing · Nähe Kornblumenweg Bockhorn · Richtung Hecken Goldach · Richtung Hausler-Hof Fam. Werner Ippisch Notzing - Tel.: 08122/20916 www.erdbeeren-ippisch.de

www.erdbeeren-ippisch.de

Fronleichnamsfeier der Katholiken

Kante zeigen für seine Gesinnung



Mit dem "Fest des Leibes und Blutes Christi" erinnern die Katholiken zu Fronleichnam an das letzte Abendmahl Jesu, exakt 60 Tage nach Ostern. "Die Feier ist ein Zeichen der Vereinigung im Glauben", betonte Pfarrer Thomas Gruber im Gottesdienst, der vom Kirchenchor und den Goldacher Buam musikalisch umrahmt wurde und witterungsbedingt in der Aula der Grundschule stattfand.

An den "Fridays for future, mögen sie auch Kritikpunkte haben", so Gruber in seiner Predigt. "Hier zeigen die jungen Menschen Kante. Es geht um eine wichtige Sache, nämlich um den Himmel, die Grundlage des Lebens. Wir atmen dessen Luft, brauchen die





Atmosphäre und das Klima, dafür geht die Jugend auf die Straße. Ähnlich zeigen die Katholiken Fronleichnam "Kante", sie gehen für ihren Glauben auf die Straße, "auch an diesem Tag geht es um den Himmel. Wenngleich man im Deutschen nicht wie im englischen Sprachraum den Begriff Himmel mit "sky" und "heaven" differenziere", sagte Gruber. "Die Katholiken einige das geistige Klima, gehe es um die Verbindung mit Gott, um Glaubwürdigkeit, Ehrlichkeit, Fairness, Vernunft und Offenheit. Kirche, Vereine und Verbände brächten an diesem Tag ihre Gesinnung auf die Straße, auch wir zeigen Kante. Wenn es das nicht gibt, wären wir im freien Fall", schloss Gruber.

Bei der anschließenden Prozession, der sich zahlreiche Gläubige, Vereins- und Fahnen- abordnungen anschlossen, wurde das Allerheiligste, die Monstranz, durch die Gemeindestraßen getragen und an den festlich geschmückten Altären Fürbitten und Gebete gesprochen. (Text/Fotos: sab)

Rechtsanwalt FA f. Strafrecht



Walter M. Huber

Rechtsanwalt - Fachanwalt - Insolvenzverwalter

Freising - Obere Hauptstraße10

2 08161-53 88 90

www.RA-Huber.de

www.hallberger.de

Ihr Mercedes-Benz Partner in Freising

PKW, Geländewagen und Transporter

Neuwagenvermittlung Geschäftswagen und Jahreswagen

Kundendienst und Reparatur – Karosserieinstandsetzung Originalteile – Abgasuntersuchung

Hauptuntersuchung (§29 StVZO) durchgeführt durch externe Prüfungsingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisation DEKRA im Haus.

Wir sind auch am Samstag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr für Sie da.



Mercedes-Benz

Karl Kammermeier-GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Mainburger Str. 4 • 85356 Freising **Tel. 0 81 61/9 70 80, Fax 97 08 30**

www.autohaus-kammermeier.de







- Gebäudereinigung
- · Glas- Fassadenreinigung
- Treppenhausreinigung
- www.avanti-reinigung.de Tiefgaragenreinigung
 - Avanti Service GmbH · Hauptstr. 8 · 85737 Ismaning Tel.: +49 (0)89 96 28 97 93 · Fax: +49 (0)89 96 28 97 94



Blumenkindergarten

Wie Blumenkinder den Wald erleben

Immer wieder ein großes Erlebnis ist es für die Kinder des BRK-Blumenkindergartens, wenn die Zeit für die Walderlebnistage gekommen ist. Da können sich die Kleinen dann wieder einmal so richtig austoben und ganz nebenbei auch noch eine ganze Menge über Natur, Wald und Flur erfahren.

Für jeweils einen Tag sind die einzelnen Gruppen dann im Isar-Auwald. Das Wetter spielte mit und so war schon bald um den Bauwagen des Waldkindergartens ein reges Treiben zu beobachten, denn die Kleinen wollten natürlich zunächst einmal die ganze Umgebung erforschen.

Die Betreuerinnen ließen den Kindern also viel Zeit zur Eroberung des Geländes und die hatten dann auch einen Riesenspaß. Richtig fröhlich ging es da zu und die Blumenkinder eroberten die Umgebung ihres Bauwagens, spielten fröhlich in und um ihr "Wigwam" und nahmen jede Gelegenheit wahr auf alten, gefallenen Baumstämmen herum zu kraxeln.











Möbeldesign 3D Planung Bauschreinerei

- Fenster und Außentüren in Holz und Kunststoff Holztreppen und Geländer
- Innenausbau, Möbel Reparatur- und Renovierungsarbeiten

Kleinhündlbach 4 • 85447 Fraunberg • Telefon 0 87 62-35 05 • Fax 0 87 62-72 40 12 zirnbauer.rudolf@t-online.de www.schreinerei-zirnbauer.de

Spielzeugfreie Zeit bei den Mooshüpfern

Die Kinder und das Team der Mooshüpfer haben in diesem Jahr zwischen März und Mai eine spannende Zeit erlebt. Sie hatten sich für die Durchführung einer spielzeugfreien Zeit entschieden. So, wurde diese Idee beim Elternabend im September zum ersten Mal vorgestellt. In den folgenden Monaten hat sich das Team dazu viele Gedanken gemacht und Vorbereitungen getroffen.

Ab Anfang März wurden dann die Kinder intensiv "mit ins Boot" geholt. Es fanden in den Gruppen viele Gespräche statt. Wie wichtig ist uns das Spielzeug? Können wir eine Weile ohne auskommen? Was könnte man ohne Spielzeug spielen? Wie könnte das Spielzeug "wegräumen" aussehen? Die Kinder beteiligten sich rege an den Gesprächen und machten sich viele Gedanken. Sie waren somit gut vorbereitet, als dann die Woche startete in der das Spielzeug "in den Urlaub" geschickt wurde. Die Kinder halfen beim Verpacken und wegbringen und standen schließlich nach ca. einer Woche in einem ganz leeren Gruppenzimmer.

Nun hieß es erst einmal "neu orientieren", neue Spielideen finden, die anderen Kinder von der Spielidee zu überzeugen. Und das ist erst einmal ohne jegliches Spielzeug und Material gar nicht so leicht. Aber bei den Kindern kam nur selten Langeweile auf. Sehr schnell entdeckten sie, dass mit den verbliebenen Decken und Kissen Höhlen gebaut werden können und dass man sich auch einfach mit sich selbst und den anderen gut beschäftigen kann. So nahmen die Ideen der Kinder immer mehr ihren Lauf und im Laufe der Zeit entwickelten sie Ideen aus mitgebrachten Alltags- und Naturmaterialien etwas zu bauen und diese in Spielmaterial umzufunktionieren. Die Gruppenräume verwandelten sich in interessante Spielwelten ganz ohne herkömmliches bekanntes Spielzeug.

So vergingen die Wochen wie im Fluge. Für das Ende der spielzeugfreien Zeit klinkte sich dann der Elternbeirat mit ein. Er organisierte ein Kreativfest an dem von den Kindern Werke, die in der spielzeugfreien Zeit entstandene waren, verkauft wurden. Außerdem konnte man direkt am Fest einen Türkranz zu Muttertag binden und Steine anmalen und gestalten.

Die Stimmen nach dieser Zeit und nach dem Fest waren sich einig. Wir haben alle eine tolle Erfahrung gemacht, die wir jederzeit wiederholen würden. Nach und nach durften sich dann die Kinder wieder einige Spielmaterialien zurück in die Gruppenzimmer wünschen. Die Kinder freuten sich natürlich wieder auf ihr Spielzeug, aber trotzdem haben die vergangenen Wochen nachhaltige Wirkung hinterlassen. Die Kinder kommen weiterhin auf ganz kreative Ideen mit Alltagsmaterialien und finden auch wieder in deutlich intensiveres Spiel mit ihren Materialien. (gra)







DER HALLBERGER

berichtet für Sie bereits im 28. Jahr aus der Gemeinde

Kindergarten Wolkenschlösschen:

Wolkenkinder machen Büchereiführerschein

In drei Wochen konnten die Vorschulkinder des BRK Kindergarten Wolkenschlösschens in der Gemeinde Bücherei Hallbergmoos Ihren Büchereiführerschein machen. Am ersten Tag wurde ihnen erklärt, wo sie was finden. In der Bücherei gibt es nicht nur Bücher, sondern auch Brettspiele, Hörspiele und auch DVDs.

Jedes Kind bekam einen Leseausweis und durfte sich ein Buch mit nach Hause nehmen. Beim nächsten Besuch wurde das ausgeliehene Buch zurück gebracht und ein neues konnte ausgesucht werden. Außerdem wurde ein Bild gemalt dass die Wolkenkinder dann sogar verschicken durften. Beim letzten Besuch bekamen die Kinder dann ihren Büchereiführerschein, gaben ihr Buch zurück und konnten alles nochmals in Ruhe anschauen.

Ein herzliches Dankeschön an die Leitung der Gemeindebücherei, Frau Niedermair, die den Vorschulkindern bei jedem Besuch auch ein anderes Buch vorgelesen hat. Von "Pippilothek", über die beiden Bilderbuchkinos "der Löwe der nicht schreiben konnte" bis zu "Herr Fuchs mag Bücher". (gra)



Ausgelassene Geburtstagsfeier im Wolkenschlösschen

Am 17. Juni war es soweit. Sebastian Kneipp wurde 198 Jahre. Dies wurde im BRK Kindergarten Wolkenschlösschen als Kneipp zertifizierter Kindergarten natürlich ausgiebig gefeiert. Eingeladen wurden alle Eltern und das Fest wurde eifrig von den Wolkenkindern vorbereitet. Bereits einige Zeit zuvor wurden in den "Glückswochen" Lieder für die Eltern einstudiert. Das Lied "Kleeblätter", zu der die Kinder eine selbstgebastelte Kleeblätter Krone trugen, "Jetzt sag ich Dankeschön" und natürlich anlässlich der Geburtstagsfeier das "Sebastian Kneipp Lied". Auch wurden Mutter- und Vatertags-Geschenke gebastelt und gebacken, die die Wolkenkinder im Anschluss an ihre Vorführung übergeben durften. Zum Thema Glück sprach Sebastian Kneipp: "Wer bemüht ist, sein eigenes Glück zu suchen, der ist auch den anderen gern behilflich, dazu." Deshalb durften sich die Eltern auch alle zu Beginn ein Glückslos ziehen. In der Turnhalle wurde dann ausgiebig gefeiert und anschließend gab es noch ein großartiges Buffet, das die Eltern bereitgestellt haben. Vielen Dank liebes Team des Wolkenschlösschens für diesen gelungenen Nachmittag. (gra)



Kindergarten Sonnenschein:

Gewaltprävention für Vorschulkinder



Ob physisch, psychisch oder sexuell – Gewalt ist in unserer heutigen Gesellschaft mittlerweile leider zu einem präsenten Thema geworden. Daher, dass sich angehende Schulkinder zukünftig des Öfteren auf ihrem alleinigen Schulweg potentiellen Gefahren aussetzen, bietet es sich an, ihnen frühzeitig gewisse Selbstverteidigungsstrategien innerhalb eines Gewaltpräventionsseminars an die Hand zu geben. Anlässlich dessen hieß der AWO Kindergarten Sonnenschein vor Kurzem Herrn Andreas Busche und Herrn Sebastian Reiser von "KidsPro" aus Neufahrn in seinem Turn-raum herzlich willkommen. Die beiden Herren absolvierten mit den Vorschulkindern des Kindergartens insgesamt vier Sitzungen mit je 1,5 Stunden, wobei die Letzte die Kindseltern ebenfalls herzlich dazu einlud, am Kurs teilzuhaben. Das KidsPro-Team versuchte auf unterschiedliche Art, beispielsweise durch Gespräche, Spiele sowie Bilderbuchbetrachtungen, die Vorschulkinder vorsichtig an die Thematik heranzuführen und sie "stark" für mögliche Gefahrensituationen zu machen. Hierbei stellten sie sich u. a. die Frage, ob sogenannte "böse" Menschen optisch von "Guten" unterschieden werden können, ob mit "fremden" Menschen mitgegangen werden darf, welche Rolle dabei Mutter ebenso wie Vater zukommt und sowohl wo als auch auf welche Weise genau im Notfall Hilfe geholt werden kann. Zum krönenden Abschluss erhielten die Vorschulkinder jeweils eine Urkunde zur erfolgreichen Teilnahme am Kurs und durften gemeinsam mit den beiden Herren ein Gruppenfoto machen. Der Kindergarten Sonnenschein sagt Herrn Andreas Busche und Herrn Sebastian Reiser auf diesem Weg "Vielen herzlichen Dank" für ihre Zeit und das damit verbundene wirklich gelungene Kursangebot.



MPRESSUM

HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien,

Weidenweg 5A, 85459 Berglern Telefon 0 87 62-73 83 793, Telefax 0 87 62-73 83 794 E-Mail: info@haasverlag.de • www.hallberger.de

Redaktionsleitung:

Gerhard Haas (V.i.S.d.P.) – Verlagsanschrift DER HALLBERGER erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte in Hallbergmoos und Goldach verteilt. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verant-wortlichkeit der Autoren und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesand-te Manuskripte und Fotos (Kürzel: gra) wird keine Gewähr übernommen, diese werden auch nicht zurückgesandt.

Redaktionsmitarbeiter: Eva Oestereich (eoe), Manfred Hillen (mhl), Sabina Brosch (sab), Anton Schweißgut (as), Gerhard Haas (ha), Bert Brosch (bb), Redaktion (red).

Fotos: Eva Oestereich, Gerhard Haas, Manfred Hillen,

Herstellung:
HaasMedia – Verlag & Agentur für Printmedien
Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art von Bild und Text,
sowie der von uns gestalteten Anzeigen ist nicht gestattet.

Erscheinungsweise: 14-täglich, mittwochs

Auflage: 4850 Stück

Knaxiade im Wolkenschlösschen

Eine ganze Woche lang hieß es Spiel und Spaß für die Kinder des BRK Kindergarten Wolkenschlösschens.

Unter dem Motto: "Knaxiade - Bewegung macht Spaß" konnten die Wolkenkinder verschiedenste Spiele und Sportarten ausprobieren. Von Ballspielen, Laufspielen und Geschicklichkeitsspielen hin zu einer Bewegungsbaustelle. Bei der Knaxiade geht es darum den Bewegungsmangel und den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder zu fördern. Deshalb haben die Sparkassen und der Bayerische Turnverband die "Knaxiade" ins Leben gerufen. Am letzten Tag gab es dann noch ein kleines Sportfest mit Sackhüpfen, Dosenwerfen, Eierlaufen, Weitsprung und Balancieren. Am Ende wurde dann jedem Kind von der Sparkasse eine Medaille und eine Urkunde überreicht. Die Wolkenkinder waren sichtlich begeistert und freuen sich auf nächstes Jahr.



Kleinanzeigenannahme www.hallberger.de oder Tel. 0 87 62-73 83 793

Autoglas & Dellendoktor

- Steinschlagreparatur und Austausch von Autoglas
- Parkdellenbeseitigung und Hagelschadeninstandsetzung
 - Sonnenschutzfolien
 - kostenloser Leihwagen



Inhaber: Kai Stephan Erdinger Straße 2a 85375 Neufahrn/Mintraching Telefon: 0 81 65 - 9 99 84 09 www.autoglas-stephan.de





Günstig einkaufen im

Staubsauger-Shop

VORWERK:

Keine
Werksvertretung

- An- und Verkauf
- Reparaturen
- · Zubehör

Alles zu Top Preisen! –

Keine Liefer- und Anfahrtskosten! Mich erreichen Sie am besten unter

Mich erreichen Sie am besten unter Telefon 0 81 65 - 6 52 72 oder 01 60 - 97 70 86 30 E-Mail: HKuklick@aol.com



Kindergarten Sonnenschein:

Kinder auf Tauchstation



Anlässlich des diesjährigen Projekthemas "Mein Freund das Wasser" im AWO Kindergarten Sonnenschein hieß dieser vor Kurzem Herrn Florian Bernhard, Kindergartenvater und leidenschaftlicher Taucher, im eigenen Turnraum herzlich willkommen. Dort demonstrierte er gruppenweise allen Kindern ebenso wie Mitarbeiterinnen zunächst seine gesamte Tauchausrüstung, vom Tauchanzug bis hin zur Sauerstoffflasche.

Die Kinder durften zum Teil sogar einzelne

Tauchutensilien anfassen. Herr Florian Bernhard erklärte u. a., worin der Unterschied zwischen Tauchen und Schnorcheln besteht genauso wie, dass nie alleine auf Tauchstation gegangen werden darf, sondern immer mindestens zu zweit. Er brachte den Kindern einzelne Handzeichen zur Verständigung unter Wasser bei und zeigte ihnen tolle Fotos von sowohl seinem früheren Taucherteam aus Thailand als auch gemeinsamen Tauchgängen. Von diesen hatte Herr Florian Bernhard sogar ebenfalls ein paar schöne Videos auf

Lager, in denen u. a. ein gigantischer Walhai zu sehen war.

Zum krönenden Abschluss durften alle Kinder gemeinsam mit dem leidenschaftlichen Taucher ein Gruppenfoto in voller Montur machen.

Der Kindergarten Sonnenschein sagt Herrn Florian Bernhard auf diesem Weg "Vielen herzlichen Dank" dafür, dass er den Kindern seine Zeit geschenkt und sie mit auf eine geheimnisvolle Reise in die Tiefen des Ozeans genommen hat. (gra)







Der Blick zurück

Der Juni vor 20 Jahren



Strahlender Sonnenschein lag über dem Freiherr-von-Hallberg-Platz, wo zum Auftakt der Fronleichnamsprozession ein Festgottesdienst von Ortspfarrer Pater Anton Baier (MSC) zelebriert wurde. Anschließend zog man in feierlicher Prozession durch die Straßen der Gemeinde und an den drei Altären (hier Ecke Maximilianstraße/Erchinger Weg) wurde der Segen für Menschen und Natur erteilt. Im Anschluss traf man sich am Ausgangspunkt wieder, wo noch ein gemeinsames Weißwurstessen auf dem Programm stand.



Eine Aktionswoche unter dem Motto "Rund ums Buch" fand in der Grund- und Teilhauptschule statt, wobei zahlreiche Aktivitäten von Schülern und Lehrern vorbereitet worden waren. Unter anderem führte dabei die Klasse 2c mit Lehrerin Monika Schmeller unterstützt durch die Orffgruppe von Lehrerin Margarete Kronner das Theaterstück "Als die Raben noch bunt waren" auf. Mit viel Enthusiasmus spielten die Schülerinnen und Schüler und heimsten ganz besonderen Beifall dafür ein, dass sie, da ihnen das Ende des Stücks nicht gefallen hatte, neben diesem auch noch ein selbst geschriebenes zweites Ende aufgeführt wurde, bei dem es zu einem versöhnlicheren Schluss kam.



Wieder einmal hatte die Raiffeisenbank Hallbergmoos-Neufahrn e.G. mit einer Spende die Hallbergmooser Kindergärten und ihre kleinen Insassen erfreut: 500 DM waren es, die Raiffeisen-Prokurist Adolf Merkl über-

brachte und an die Leiterin des Kindergartens Sonnenschein, Jutta Zitzmann-Häfner, übergab. Diese bedankte sich nicht nur selbst sondern sie ließ auch gleich die Kindergartenkinder dem Überbringer der Spende mit einem fröhlichen Lied ein herzliches "Dankeschön" mit auf den Weg geben.



168 Buben und 174 Mädchen waren es, die beim Sportfest der Grund- und Teilhauptschule, den Bundesjugendspielen, teilnahmen, und dank des Einsatzes von 35 Eltern gelang es auch, den Ablauf reibungslos zu gestalten. Ansehliche Leistungen zeigten dabei die Schüler und so konnten Rektor Hans Hanrieder, Konrektor Walter Bauer und Sportreferent Karl Heinz Bergmeier letztlich 156 Siegerurkunden und 32 Ehrenurkunden aus den Bundesjugendspielen (Dreikampf) an die Teilnehmer überreichen.

Schon einen Tag später schaltete man an der Grund- und Teilhauptschule vom Leistungsprinzip auf das Spielerische um und veranstaltete die "Mini-Olympiade". An 15 Stationen konnten die Schülerinnen und Schüler der zweiten bis sechsten Klasse ihr Können zeigen, und zwar bei Disziplinen wie Ziel-Hochsprung oder Büchsenwerfen, Geländelauf, Hoch-Weitsprung oder Fahrradreifen-Zielwerfen.



Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit verbringen die Kinder des Kindergartens Wolkenschlösschen immer eine Zeltnacht in der Umgebung. Diesmal waren sie auf das Reitergut Zehmerhof in Aufkirchen eingeladen, wo sie nicht nur einen ereignisreichen Nachmittag, unter anderem mit "dem höchsten Glück der Erde" erlebten, sondern auch noch eine Schnitzeljagd, ein zünftiges Lageressen mit Lagerfeuer und die ganze Lagerromantik. Ein wirklich gelungenes kleines Abschiedsfest, bei dem sich die Kinder auch noch zu einem Erinnerungsfoto mit ihren Betreuerinnen am Lagerfeuer zusammenstellten.



Den "Moralisten und Aufklärer" Erich Kästner erlebten die Besucher der diesjährigen Kulturveranstaltung in Schloss Birkeneck. Das Ensemble "Cantaton" hatte man verpflichtet, um dem Publikum den Dichter nahe zu bringen, der eben nicht nur mit Kinder- und Jugendbüchern an die Öffentlichkeit trat, und der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte. Burkhard Engel, Jutta Reichelt und Horst Schäfer (von links) gelang es, die Zuhörer in ihren Bann zu schlagen und ihnen einen "Erich Kästner für Erwachsene" zu präsentieren.

Nach jahrelanger Wartezeit und letztlich nur kurzer Bauzeit wurde jetzt das neue Pfarrheim des Pfarrverbandes Hallbergmoos/Goldach fertig gestellt. Vor acht Jahren beantragt gab das Ordinariat vor zwei Jahren 1,8 Mio. DM für den Neubau frei, allerdings mit der Maßgabe, dass die Pfarrei selbst die Kosten für die gesamte Inneneinrichtung aufbringen müsse. 63.110 DM kamen bisher aus Spenden der Bevölkerung, der Geschäftswelt und nicht zuletzt der politischen Gemeinde zusammen und auch eine "Bausteinaktion" brachte stolze Beträge zusammen.



Omas und Opas haben in der Regel einen großen Anteil an der Erziehung ihrer Enkel. Im Blumenkindergarten hatte man jetzt eine "Oma-Opa-Woche" organisiert, wobei jeweils eine Gruppe pro Tag ihre Omas und Opas, oder aber auch Onkel und Tanten oder gar dem Babysitter "Dankeschön" sagten. Jeweils für zwei Stunden waren diese "Reserveeltern" eingeladen und wurden von den Kindern und deren Betreuerinnen mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Dieser wiederum war als Spende von den Muttis eingegangen, die so ebenfalls an dem "Dankeschön" einen regen Anteil hatten. (Text/Fotos: mhl)



Die Polizei berichtet

Betrunken nach Hause

Am Freitag, 7. Juni gegen 18:15 Uhr, kam ein 63-jähriger Hallbergmooser gerade mit seinem Pkw nach Hause, als er einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen wurde. Hierbei konnte eine erhebliche Alkoholisierung des Mannes festgestellt werden. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von deutlich über 1,1 Promille, weswegen eine Blutentnahme durch die Beamten angeordnet wurde. Der Führerschein des Mannes wurde noch vor Ort sichergestellt. Den Mann erwartet nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr.

Unfallflucht

Am Mittwoch, 19. Juni gegen 17 Uhr, fuhr ein 55-Jähriger mit einem schwarzen Audi A6 Avant in Hallbergmoos auf der Ludwigstraße in Richtung B301. Auf Höhe der Tankstelle, kurz vor dem Kreisverkehr, kam dem Audifahrer plötzlich ein helles Fahrzeug entgegen, welches auf die Gegenfahrbahn geriet. Der 55-Jährige musste daraufhin nach rechts ausweichen und kollidierte mit dem Bordstein. Durch den Unfall platze der rechte Vorderreifen. Außerdem wurde die Felge beschädigt. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 1.000 €. Der Fahrer des hellen Fahrzeugs

fuhr in Richtung Theresienstraße davon. Zeugen werden gebeten sich unter 08165/9510-0 bei der PI Neufahrn zu melden. Insbesondere der Fahrzeugführer, welcher hinter dem Unfallverursacher gefahren ist, könnte ein wichtiger Zeuge für die Polizei sein.

ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Ausgabe (10.7.) ist Mittwoch, 3. Juli, 17 Uhr.

VfB Kegler verstärken sich mit 3 Bundesligaspielern

Nach ihrem Aufstieg in die 2. Bundesliga verstärkt sich die 1. Herrenmannschaft des VfB Hallbergmoos mit 3 Bundesliga-Spielern. Wesentlichen Anteil an deren Verpflichtung hatte der Ausnahmekegler Tom Schneider, der in engen Kontakt mit Abteilungsleiter Sepp Niedermair steht, denn er trainiert auch auf den Bahnen in Hallbergmoos. Schon vor Weihnachten hatten Gespräche statt gefunden und recht zügig konnte der Abteilungsleiter die Verpflichtung von Dietmar Brosi, Alexander Stephan und Damir Cekovic sichern.

Dietmar Brosi (Jahrgang 84) startete als 12- Jähriger sein Karriere beim SKC Königsmoos und spielte für den KRC Kipfenberg und zuletzt für den KC Schwabsberg in der Bundesliga. Der persönliche Rekord des nervenstarken Spielers liegt bei 664 Kegel bei 120 Wurf

Alexander Stephan (Jahrgang 85) spielt seit über 12 Jahren in der 1. Bundesliga und wechselte zuletzt vom Bundesligaabsteiger Kipfenberg nach Staffelstein. Die Bestleistung des fröhlichen gebürtigen Oettingers liegt bei 120 Wurf bei 681 Holz.

Dritter im Bunde ist Damir Cekovic, der Bruder von Mario Cekovic. Der 27-Jährige wurde durch seine Eltern als 4-Jähriger ans Kegeln herangeführt und began seine Keglerkarierre beim KSV Trenk Augsburg. Von 2012 bis 2014 startete er für den SKK Alt-München und danach für den KC Schwabsberg.

Alle 3 neuen Spieler nahmen an der Aufstiegsfeier der Kegelabteilung teil und wurden dort auch den anderen Abteilungsmitgliedern, den Sponsoren und den Offiziellen vorgestellt. Vielen waren die Spieler schon bekannt, denn sie gehörten auch schon zu den Teilnehmern an den Hallenmasters-



Bei einem Training auf den Hallbergmooser Bahnen (v.l.): Tobias Kramer, Bogdan Turdorie, Dietmar Brosi, Tom Schneider, Abteilungsleiter Josef Niedermair und Alexander Stephan (nicht auf dem Bild: Damir Cekovic).

Kegelturnieren und hatten dort ihr Können demonstriert. Als einen Grund für ihren Wechsel gaben alle drei "die erstklassige Kegelanlage an", aber auch dass das Umfeld beim VfB Hallbergmoos stimmt, denn das Konzept, Funktionäre, Betreuer und nette Spieler überzeugen.

Spitzenkegler und Freisings Sportler des Jahres, Tom Schneider, zeigte sich bei der Aufstiegsfeier sehr optimistisch und meinte nur: "Diese drei Kegler sind "bombig", mit ihnen wird der VfB weit vorne mitspielen". (gra)



Kfz-Reparaturen aller Marken TÜV – AU • Fahrräder • Autowaschanlage Hallbergmoos • Tassiloweg 1 • Tel. 08 11-36 46

Wir beliefern Sie mit HEIZÖL und DIESELKRAFTSTOFF



SPORT

Mit Trainingslager auf Sparkassencup-Finale vorbereitet



Es wird für viele der letzte Höhepunkt in ihrer Jugendfußball-Karierre werden, das Finale gegen Palzing im Sparkassencup am

Sonntag, 30. Juni um 15.00 Uhr im Moosburger Stadion, Stadtbadstr. 13. Die A-Jugend von Trainergespann Michael Ködel

PKW- und LKW-Reparaturen • TÜV + AU • Unfallinstandsetzung Neu- und Gebrauchtwagen • Kfz-Ersatzteile

EU-FAHRZEUGE von VW, Skoda, Seat

Theresienstraße 12 • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/85 47 • Fax 9 42 24

Teil in den Seniorenbereich wechseln, doch hofft man auf einen krönenden Saisonabschluss. Um sich gut vorzubereiten veranstaltete die A-Jugend ein Trainingslager am Gardasee im 4 Sterne Parc Hotel vom 13. – 16. Juni. Mit den 2 Vereinsbussen vom VfB Hallbergmoos reisten die Trainer, 14 Spieler und Betreuer Silvio Gäbler an. Jeden Morgen wurden 2 Trainingseinheiten absolviert, den Nachmittag relaxte man am Pool und am Abend war Party in dem perfekten Hotel angesagt. An dieser Stelle möchte sich das Team noch bei der Bäckerei Schröppel und der Firma HSG Silvio Gäbler bedanken die durch ihr Sponsoring das Trainingslager ermöglichten.



Telefon 08 11 / 84 24 Telefax 08 11 / 35 43

Wir sind umgezogen!

Unsere Ausstellung eröffnet am 29. Juli 2019. Sie erreichen uns telefonisch wie gewohnt unter 08 11 - 84 24



Fassadengestaltung

Mathildenstraße 14 • 85399 Hallbergmoos Telefon 08 11-9 51 77 • Mobil 01 70-1 80 25 58 Telefax 08 11-9 98 66 76



Sonderlackierung Unfallinstandsetzung Industrielackierung Motorradlackierung Restaurierung von Old- und Youngtimern

Grünecker Straße 15 85399 Hallbergmoos Telefon 08 11/32 45 Fax 08 11/9 50 38

buero@lackiererei-spar.de



SPORT

Ringen:

Nachwuchsringer holen 3 mal Gold

Beim Tom-Kirchner-Freistilturnier, das der SC Anger am Samstag, 1. Juni, für alle Altersstufen ausrichtete, gingen 165 Mattenkämpfer aus 19 Clubs auf Medaillenjagd.

Die Nachwuchsringer des SV Siegfried Hallbergmoos, die in der Teamwertung den siebten Platz belegten, konnten drei Goldmedaillen gewinnen.

David Matcovschi erkämpfte sich in der

55-Kilo-Klasse unter acht Startern die Goldmedaille und besiegte unter anderem auch den österreichischen Nachwuchsmeister. Sein Bruder Danial der ebenfalls den österreichischen Meister bezwang, ergatterte in der 48-Kilo-Kategorie das oberste Stockerl unter acht Bewerbern. Das Trio der Goldmedaillengewinner vervollständigte Thomas Ernst in der 54-Kilo-Kategorie.

Gut gerungen hat auch Philipp Niedermair.

Er verpasste mit seinem beachtlichen vierten Platz in der 27-Kilo-Klasse unter zwölf Freistilern nur knapp einen Stockerlplatz.

Samuel Münzer kam in der 42-Kilo-Kategorie unter acht Konkurrenten auf den sechsten Rang. Während Nicklas Kriebel bis 51 Kilo Siebter wurde, musste sich sein Bruder Kilian mit dem achten Platz bis 34 Kilo begnügen.

(as)

Ringen:

Ilja Vorobev kommt zum SV Siegfried

Nach Artur Tatarinov, der sich bereits vor Wochen dem Ringer-Bundesligisten SV Siegfried Hallbergmoos angeschlossen hat, kommt nun mit Ilja Vorobev ein weiterer Mattenkämpfer des Oberligaabsteigers TV Traunstein in die Flughafengemeinde.

Durch Ilja Vorobev hat der SV Siegfried einen Freistilringer, der die 75 Kilo Klasse besetzten soll, für die am 7. September beginnende Oberligasaison gefunden.

In dieser Gewichtsklasse haben in der abge-

laufenen Saison verschiedene Ringer, überwiegend jedoch Andreas Pflügler, ausgeholfen. Diesen Schwachpunkt soll nun Ilja Vorobev kompensieren. Zumal Ilja Vorobev in der vergangenen Saison schon viel Erfahrung in der Oberliga beim TV Traunstein sammeln konnte. Seine Oberligabilanz von 2018 ist nahezu ausgeglichen. Ilja Vorobev konnte die Matte immerhin sieben Mal als Gewinner verlassen, allerdings musste er auch sechs Niederlagen einstecken.

Der talentierte 22-Jährige landete 2016 mit dem dritten Platz bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften den bis dato größten Erfolg.

Ein kleiner Wehrmutstropfen: Ilja Vorobev kann nur in der Oberligastaffel des SV Siegfried eingesetzt werden, weil die Wechselsperre in der Bundesliga bereits am 31. Mai begann und er die Lizenz für den SV Siegfried erst danach unterzeichnete. (as)



TERMINE

VdK Stammtisch

Der **VdK Stammtisch** findest am Donnerstag, **27.6.**, 14.00 Uhr, im Wirthaus "zum Kramer" statt.

Öffentliches Treffen des Ortsverbandes Bündnis 90/Die Grünen

Der Ortsverband von Hallbergmoos trifft sich am Donnerstag, **27.6.** um 19.00 Uhr im Alten Wirt, Goldach, um den Wahlkampf in Hallbergmoos vorzubereiten.

Tagesordnung:

- Begrüßung der neuen Mitglieder
- Wie geht Kommunalwahl?
- Wie funktionieren die Grünen?
- Wahlkampfplanung für den Kommunalwahlkampf 2020, was ist ein Wahlprogramm, brauchen wir eine BGM-Kandidatln, was ist die Kandidatenliste, gehen wir in Klausur? Terminabsprache Aktionen im Wahlkampf: Haustürwahlkampf, Infostände, SBahn-Aktionen, etc.
- Was kann jeder einbingen?

Festlegung eines Termins für ein Sommerfest

Kreisversammlung – Aufstellungsversammlung für die Kandidatin / den Kandidaten zur Wahl der Landrätin, des Landrates bei der Kommunalwahl 2020, Donnerstag, **4.7.**, 19.00 Uhr, Alter Wirt Goldach

Volkstanzkreis Hallbergmoos

Bairisch Tanzen Abende am Donnerstag, **27.6.** und **4.7.**, jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Harald Reents findet am Samstag, **29.6.**, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus, 1. Stock, statt. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Sommerfest des Krieger- und Soldatenvereins

Das Sommerfest des Krieger- und Soldatenvereins Goldach findet am Samstag, **29.6.**, ab 16.00 Uhr auf dem Lachner-Anwesen, Zengerstraße 21, statt.

Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber kommt

Die CSU Hallbergmoos-Goldach und der Kreisverband Freising der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, laden alle Mitglieder und interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem landwirtschaftlichen Info-Abend rund um die Themen Versöhnungsgesetz, Natur- und Verbraucherschutz ein. Als Referentin konnte Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber gewonnen werden.

Der Info-Abend findet statt am Samstag, **29.6.**, 18.30 Uhr, im Landgasthof "Alter Wirt".

Die Ministerin wird einerseits auf den starken gesellschaftlichen Wunsch nach mehr Umwelt- und Artenschutz sowie andererseits auf die Notwendigkeit eingehen, die wichtigen Leistungen der Landwirtschaft angemessen zu honorieren. Auch wird es die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Für eine bessere Planung wird um eine Anmeldung unter https://tinyurl.com/kaniber gebeten.



TERMINE

AXA Deutschland Cup

Am Samstag, **29.6.**, findet auf dem Sportgelände des VfB Hallbergmoos der AXA Deutschland Cup statt. Rund 635 Teilnehmer aus ganz Deutschland werden dann an den internen Meisterschaften des Versicherungskonzerns beteiligen. Es wird ein Kleinfeldturnier auf 2 Plätzen welches um 9.00 Uhr startet und gegen 17.00 Uhr enden soll.

A-Jugend hofft auf Unterstützung

Es ist eine kleine Sensation, was die A-Jugend geschafft hat, nämlich den Einzug ins Finale des Sparkassen-Cups. Dieses Finale wird am Sonntag, 30.6., um 15.00 Uhr im Moosburger Stadion, Stadtbadstr. 13 ausgespielt. Die A-Jugend von Michael Ködel und Marian Haas ebnete sich den Weg ins Finale zunächst mit einem 7:1 Sieg gegen den TSV Au, dann im Viertelfinale durch eine Wahnsinnsleistung gegen den Topfavorieten Freising mit 3:2 und im Halbfinale mit einem 2:2 bei Vötting. Nun hofft das Team beim Aufeinandertreffen mit dem SVA Palzing eine gute Leistung zu zeigen und bittet deshalb um tatkräftige und lautstarke Unterstützung durch Bekannte, Freunde, Familien und VfB-Fans und Spieler.

Grillfest des Arbeitskreises Ortsverschönerung Goldach

Das Grillfest des AK Ortsverschönerung Goldach findet am Sonntag, **30.6.** ab 11.30 Uhr auf dem Sedlmeier-Hof, Schönstraße 5 statt. Wer sich bei den Vorbereitungen beteiligen möchte (Salate, Kuchen u.s.w.) kann dies unter Tel. 8581 bekannt geben und eine telefonische Zusage würde dem AK die Planungen erleichtern. Die Kosten für Grillgut und Getränke übernimmt der Arbeitskreis. Das Grillfest findet bei jedem Wetter statt. Bitte Geschirr mitbringen!

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, **2.7.**, um 18.30 Uhr, im Rathaus, großer Sitzungssaal, 2. OG., statt.



Terminbekanntgaben: www.hallberger.de/kontakt oder info@haasverlag.de

Nachbarschaftshilfe

Beratungen:

Sprechzeiten des Bürgerbüros: Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr (außer in den Ferien)

Soziale Beratung der Caritas in der NBH Hallbergmoos

Der nächste Beratungstermin ist: **4.7.,** von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der NBH Hallbergmoos, Hauptstr. 56.

Babymassagekurs

Ab **25.6**. startet wieder ein neuer Babymassagekurs, jeweils dienstags von 9.45 – 10.45 Uhr. Anmeldung und Info bei Sandra Sobota, Tel. 089-90169141, E-Mail: sandra-sobotalweb.de.

Repair-Café

In gemütlicher Atmosphäre wird einmal im Monat, bei Kaffee und Kuchen, gemeinsam repariert, Wissen geteilt und nebenbei die Umwelt entlastet!

Jeden 3. Samstag im Monat von 15 – 18 Uhr. Nächster Termin: **20.6.**

Abgabe Kleider für die Kleiderkammer Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10 – 12 Uhr können Sie gut erhaltene Kleidung und Schuhe abgeben.

Offener Strick- u. Häkeltreff

Jeden 2. Dienstag im Monat, von 19.30 – 21.30 Uhr. Der nächste Termin: **9.7.** Info bei Ina Leipold immer montags 19.00 bis 20.00 Uhr 0171-6844356.

ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Ausgabe (10.7.) ist Mittwoch, 3. Juli, 17 Uhr. www.hallberger.de oder Telefon 0 87 62-73 83 793

"DER HALLBERGER"

im Internet: www.hallberger.de





30.6., 10.30 Uhr: **ökumenischer Sommerfestgottesdienst** in **St. Theresia** (Fischer/Gruber). Anschließend gemeinsames Sommerfest im Pfarrgarten St. Theresia.

7.7., 14.00 Uhr: **Sommertauffest** (Fischer). Mit dem Modern-Gospel-Chor. Anschließend "bring&share"-Taufparty im Emmausgarten.

Donnerstag, **27.6.**, 15.00 Uhr: **Kinderstunde** in der Emmauskirche.

Freitag, **28.6.**, 15.00 Uhr: **Kinderstunde** in der Emmauskirche.

Freitag, **28.6.**, 16.00 Uhr: **Abfahrt zum Konfiwochenende**.

Donnerstag, **11.7.**, 14.30 Uhr: **Seniorentreff** in der Emmauskirche.

Montag, 19 Uhr: Gebetsabend in der Emmaus-Kirche

Montag, 20 Uhr: Probe des Modern-Gospel-Chors (www.modern-gospelchor.de).

Dienstag, 20 Uhr: Hauskreis bei Fam. Scholz, Tannenweg 4b, Hallbergmoos. Jede und jeder ist herzlich eingeladen für Gemeinschaft, Singen und Austausch über gelebtes Christsein. 0811-12 83 90 08

Mittwoch, 20 Uhr: Probe für den Lobpreisabend in der Emmauskirche

Donnerstag, 20 Uhr: Hauskreis bei Familie Sander, Tannenweg 4b, Hallbergmoos. Jede und jeder ist herzlich eingeladen für Gemeinschaft, Singen und Austausch über gelebtes Christsein.

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiterin für Gebäudereinigungen in Hallbergmoos auf 450€-Basis gesucht. Telefon 01 72-87 45 992

Die Rezeption vom
B&B Hotel Hallbergmoos
sucht weitere
Unterstützung
in Voll- und Teilzeit
sowie auf 450 €

Flexibler Einsatz,
hauptsächlich Mo – Fr.

hauptsächlich Mo – Fr.

Voraussetzung: Deutsch, Englisch, PC-Kenntnisse.

Bewerbung <u>nur</u> per Mail an: marviso-gmbh@gmx.de



VERSCHIEDENES

Ökumenisches Sommerfest am Sonntag, 30.6., 10.30 Uhr, mit einem ökumenischen Wortgottesdienst, anschl. Mittagessen im Pfarrgarten St. Theresia, nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Verkauf von "Fair Trade" Produkten. Achtung: die Messe in Herz Jesu Goldach um 10.30 Uhr entfällt! **Seniorennachmittag** im Pfarrsaal Hallbergmoos am Dienstag, **2.7.**, um 14.00 Uhr.

Kreistanz im alten Pfarrsaal Hallbergmoos am Mittwoch, **3.7.**, um 19.30 Uhr.

Kirchenverwaltungssitzung im Pfarrsaal Hallbergmoos am Mittwoch, **3.7.**, um 20.00 Uhr.

Gebetskreis im alten Pfarrsaal Hallbergmoos am Donnerstag, **4.7.**, um 20.00 Uhr.

Jugendgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge in Herz Jesu Goldach, am Samstag, **6.7.**, um 19.00 Uhr. Es singt der M-Chor.

Bibelkreis im Pfarrheim Hallbergmoos am Donnerstag, **11.7.**, um 20.00 Uhr.

IMMOBILIEN



Ihr Partner für Verkauf und Vermietung von Wohnungen

Ihr Ansprechpartner: Kerstin Hartmann-Herrle Freisinger Straße 47, 85399 Hallbergmoos Tel.: 08 11 - 99 86 59-0, Fax 08 11 - 99 86 59-11 kerstinhartmann@gammaimmo.de

Inhouse-Studio, 11 qm, ab 1. Juli zu vermieten im Friseursalon Beate, Hallbergmoos, Telefon 0811-37 58

STELLENANGEBOTE



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter/innen (m/w/d) für den Servicebereich unserer Geschäftsstellen.

Wenn Sie eine kaufmännische Ausbildung und Freude am Umgang mit Kunden haben, kommunikationsstark, freundlich und dienstleistungsorientiert sind, dann bewerben Sie sich bei uns!

Ihre Aufgaben sind die Bedienung und Betreuung unserer Kunden, Terminvereinbarungen für unsere Berater und Unterstützung bei den Vertriebsaktivitäten.

Wir bieten Ihnen

- einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- ein tariflich geregeltes Gehalt und umfassende Sozialleistungen
- ein eigenes Dienst-iPad zur geschäftlichen und privaten Nutzung
- bedarfsgerechte Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in modernen Geschäftsstellen
- regelmäßige Betriebsveranstaltungen, wie Weihnachtsfeier und Grillfest, zur Pflege des guten Betriebsklimas
- geregelte flexible Arbeitszeiten
- eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr in den Orten unserer Geschäftsstellen
- eine fundierte Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail oder auch per Post unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an die

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG

Personalabteilung, Tanja Di Pancrazio Bahnhofstraße 3, 85737 Ismaning tanja.dipancrazio@vrbank-ihn.de

VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG



VERSCHIEDENES

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet – Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets. Tel. 08165/645742, www.maith-edv.de

HANS MIKESCH

Ihr Partner für

Heizöl – Diesel – Schmierstoffe Telefon 08 11-36 46

Renovierungsmaterial, Wand- u. Abtönfarben, Lacke u. Lasuren, Abklebebänder, Rollen u. Pinsel, Abbeize, Spachteln u. Kellen

Eisenwaren Mikesch, Inh. Cornelia Grundner

Fußpflege, Termine nach Vereinbarung. Vierthaler-Peer, Tel. 08 11-89 40

Kohlensäure für Wassersprudler Eisenwaren Mikesch, Goldach.

Schlüssel- u. Aufsperrservice Fahrradverkauf und -Reparaturen Eisenwaren Mikesch, 08 11-24 60

Fensterreinigung Brandhuber gewerblich und privat. Telefon 081 22/1 86 64

Fußpflege! Brigitte Hareiter, Rampfweg 3 Termine unter Telefon 08 11-99 33 909

N71 Hairdesign

bietet ab sofort Hausbesuche für Damen. Tel. 0177-5061608.

Batterien und Knopfzellen für Uhren mit Tausch. Eisenwaren Mikesch

Dirndl, Trachtenmode, Hochzeitsdirndl aus eigener Herstellung

di Iommi Neufahrn, Pop Up Store, Bahnhofstr. 4 (Seiteneing.), 0157-50114977 kontakt@dilommi.de - www.dilommi.de

Stabiler Eisen-Container, zum Abschließen, Außenmaß: Länge 2,4 m, Breite 2,0 m, Höhe 2,3 m. Festpreis 500 €. Tel. 0171-2770568

Kleinanzeigenannahme www.hallberger.de



WOHNWELT IMMOBILIEN



Endlich entspannt verkaufen.

- ✓ 360°-Panorama-Rundgang online
- ✓ Optimale Darstellung Ihres Objekts
- ✓ Weniger "Besichtigungs-Touristen"
- Mehr Zeit für echte Interessenten



Für Privatverkäufer von Immobilien hat die hohe Nachfrage in der Flughafenregion München einige Nachteile:

Ob der Verkauf unter Wert, die Ansetzung eines zu hohen Preises oder die Zeitverschwendung für sogenannte "Besichtigungs-Touristen":

Bei WOHNWELT IMMOBILIEN erhalten Sie alles aus einer Hand:

Die fundierte Wertermittlung vom Profi und eine perfekte Immobilien-Präsentation mit 360°-Panorama-Rundgang. So bekommen Sie den besten Käufer für Ihr Objekt – und sparen gleichzeitig Zeit und Nerven.



Ihr Ansprechpartner: Markus Weidl

Landshuter Str. 68 · 85356 Freising

Telefon: 08161/232400

E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de Web: www.wohnwelt-immobilien.de

Montag - Freitag: 7.00 - 20.00 Uhr Samstag/Sonntag: 9.00 - 18.00 Uhr



Wir sind Mitglied im IVD. Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger.